



leggiq's-fro Dorf-Spiegel



acur

NATURHEILPRAXIS

Feldenkrais®
Kurse
Dienstags und Donnerstags

Osteopathie, Feldenkrais®
und Naturheilkunde

Verena Wenger und Klaus Czepan
Gerbergasse 3, 3506 Grosshöchstetten, 031 711 15 42, naturheilpraxis@acur.ch, www.acur.ch



sonnenklar:
«oben mit»

präzis • modisch • individuell

SCHUSTER

SPORTBRILLEN KONOLFINGEN

www.schuster-optik.ch • 031 792 01 01

homecinema

Mühlebachweg 5 A/B
3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 711 00 00
Fax 031 711 01 00
info@homecinema.ch
www.homecinema.ch

AF9 55"/65"

4K UHD Referenz Master OLED Fernseher

- Entdecken Sie aufregende 4K HDR-Unterhaltung
- Motionflow™ XR für scharfe Action
- klares, minimalistisches Design
- TRILUMINOS Display
- Android TV mit YouTube und Netflix

KD-55AF9 CHF 3499.00
KD-65AF9 CHF 4499.00

SONY

BRAVIA
OLED
AF9



CM CalMAN
WITH AUTOCAL
By SpectraCal

Durch eine Kalibrierung nach isf-Standard kann ein noch besser abgestimmtes Bild erzeugt werden.

Aufpreis CHF 350.00
(auch für Ihr bestehendes TV-Gerät möglich)



Impressum

Dorf-Spiegel

Offizielles Informationsorgan der
Einwohnergemeinde Grosshöchstetten

2 | 2019 April
28. Jahrgang

Erscheinung
5x jährlich

Herausgeber
Gemeinderat Grosshöchstetten

Auflage
2220 Exemplare

Verteiler
Alle Haushalte der Gemeinde Grosshöchstetten
inkl. Ortsteil Schlosswil,
Abonnentinnen und Abonnenten

Redaktion
Redaktionsausschuss
und
Gemeindeverwaltung
Nicolle von Arx
Kramgasse 3
3506 Grosshöchstetten
031 710 21 10
nicolle.vonarx@grosshoechstetten.ch

Titelbild
Simon Rüeegsegger

Layout und Druck
Druckerei Jakob AG, Grosshöchstetten

Gemeinde Grosshöchstetten

Postfach 158
Kramgasse 3
3506 Grosshöchstetten
Bürgerdienste: 031 710 21 10
AHV-Zweigstelle: 031 710 21 17
Bauverwaltung: 031 710 21 20
Finanzverwaltung: 031 710 21 30
www.grosshoechstetten.ch
info@grosshoechstetten.ch



Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	08.00–11.30 Uhr	13.30–18.00 Uhr
Dienstag	geschlossen	13.30–17.00 Uhr
Mittwoch	08.00–11.30 Uhr	13.30–17.00 Uhr
Donnerstag	08.00–11.30 Uhr	13.30–17.00 Uhr
Freitag	08.00–11.30 Uhr	geschlossen

**Nach vorheriger telefonischer Absprache
können auch ausserhalb der Öffnungszeiten
Termine vereinbart werden.**

Nächste Ausgabe: **3 | 2019 Juni**

Redaktionsschluss:
8. Mai 2019

Erscheinungsdatum:
7. Juni 2019

In dieser Ausgabe

Notfallnummern	43
Editorial	4
Informationen aus dem Gemeinderat	5
Gemeindenews	
Briefliche Stimmabgabe	7
Einladung Informationsveranstaltung Sanierung Freibad	7
Umwelt Zertifikat	9
Sicherheitsmassnahmen im öffentlichen Verkehrsraum	11
Personelles	15
Pass- und Identitätskarten	15
Revidierte Gastgewerbeordnung	17
Feuerwehr	17
Schwimmbad Grosshöchstetten – Kursangebot	18
Solaranlage auf dem Dach, Wärme im Haus	19
AHV-Zweigstelle	19
bfu Sicherheitstipp	20
Zu vermieten in Schlosswil (ehemalige Gemeindeverwaltung)	20
Was man im Wald darf und was nicht	21
Schule, Bildung	
Ferienordnung	23
Umzug Klassen	23
Win ³ sucht Seniorinnen und Senioren	23
Primarschule – Lesenacht	24
Schulsozialarbeit	24
Sekundarschule – Bundeshausführung	25
Sekundarschule – Skilager	27
Gemeinde- und Schulbibliothek	28
Tagesschule Grosshöchstetten	29
Vereine	
Viehzuchtverein Ried-Schlosswil	31
Landfrauenverein Schlosswil-Ried	32
Tennisclub Grosshöchstetten	32
Frauenverein Grosshöchstetten	33
Turnverein Grosshöchstetten	34
FC Grosshöchstetten-Schlosswil	34
Politische Parteien	37
Veranstaltungen	
Veranstaltungskalender	42
Seniorenagenda	44
Gewerbe	
REMAX	45
claro	47
Koffer Markt Schuster Optik	47
Eröffnung Brautwiese	49
Kunst bei Kopp	50
Kultur, Gesellschaft, Alter	
Seniorengruppe	51
SPITEX	51
Firabemärit	51
angebote 60 plus	52
Seniorenrat	55
Badi-Flohmi	55
Kinder und Jugend	
Musikschule Worblental Kiesental	56
Groase	56
Sommerlager 2019	57
Kirchen	
Anlassreihe Erwachsenenbildung	59
Soul-Gottesdienst	59
Happyhour FEG	61
Bürgerseite	63

Liebe Grosshächstetterinnen und Grosshächstetter

Am 19. Mai 2019 werden wir über das Projekt «Sanierung Freibad» abstimmen. Eine umfassende Information zum Projekt liefert der Gemeinderat mit der Botschaft, die mit den Abstimmungsunterlagen versandt wird. Vorgängig findet am 24. April 2019 um 19.30 Uhr in der Aula des Sekundarschulhauses eine Informationsveranstaltung statt (siehe Seite 7).

Nach der Abstimmung über die Initiative «Üses Freibad blybt» vom März 2018, die mit einem JA-Anteil von über 65% angenommen wurde, durfte ich im Auftrag des Gemeinderates die für die Planung eingesetzten Gremien präsidieren. Zusammen mit Christine Hofer und Hanspeter Kindler (Bauverwalter) bildeten wir den Projektausschuss und legten das Verfahren für eine optimale Planung fest. Wir verzichteten bewusst auf den Einbezug einer teuren Verfahrensbegleitung, weil wir uns nach der Vertiefung in das Thema die Projektleitung selber zutrauten.

Trauma Hallenbadsanierung

Die meisten Grosshächstetterinnen und Grosshächstetter erinnern sich ungerne an die Sanierung des Hallenbades 2009/2010. An der Urne genehmigte die Bevölkerung einen Kredit von CHF 4.6 Mio., die Schlussrechnung präsentierte sich deutlich höher mit über CHF 5.7 Mio. Es gibt viele im Dorf, die verständlicherweise mit Argusaugen die geplante Freibadsanierung verfolgen und überrascht wären, wenn die Kosten von CHF 3.5 Mio. eingehalten würden («Schliesslich wird ja immer alles teurer, wenn die Gemeinde etwas baut»).

Ich darf beruhigen: Der Gemeinderat hat aus der Sanierung des Hallenbades seine Lehren gezogen. Das vorliegende Projekt kommt um ein Vielfaches ausgereifter an die Urne. Damals ging der Gemeinderat erst nach der Abstimmung auf die Suche nach einem geeigneten Planer. Die Arbeiten wurden begonnen, obwohl bei diversen Arbeitsgattungen die Preise noch nicht bekannt waren. Das Risiko einer Kostenüberschreitung wurde in Kauf genommen.



Chance Freibadsanierung

Der Projektausschuss sprach mit vielen Gemeinden, die ihre Freibäder in den letzten Jahren saniert hatten. Interessiert hat v.a.: Wie wurden die Projekte aufgelegt, welche Erfahrungen wurden gesammelt und was würde man anders machen. Schnell wurde klar, dass es in der Schweiz wenige kompetente Planungsbüros gibt, die Erfahrung mit Freibadsanierungen haben. Man muss wissen, dass Hallen- und Freibäder Bauten sind, die bezüglich einer Sanierung grosses fachtechnisches Wissen bedingen und mit anderen Hochbauten kaum zu vergleichen sind.

Die öffentliche Hand kann für ein grosses Projekt das Planungsbüro nicht frei wählen. Sie ist gezwungen, die Planung nach gesetzlichen Vorgaben auszuschreiben. Die Gemeinde muss letztlich dem Gewinner der Ausschreibung den Auftrag erteilen.

Dank der fundiert abgeklärten Ausschreibung konnte der Gemeinderat das schweizweit erfahrenste Planungsbüro (Köppli Urs GmbH, Wolhusen) für die Freibadsanierung gewinnen.

Das Projekt

Urs Köppli persönlich begleitet und plant seit der Auftragsvergabe im August 2018 die Sanierung. Ihm war es vor seiner eigentlichen Planungsarbeit sehr wichtig, zusammen mit dem vom Gemeinderat eingesetzten Strategiausschuss, in dem alle namhaften Gruppierungen (Initiativkomitee, Bademeister, Elternvertretung, Bau- und Schwimmbadbetriebskommission) vertreten sind, die strategischen Vorgaben zu erarbeiten.

Das Freibad soll primär den Bedürfnissen der Familien mit Kleinkindern und Jugendlichen angepasst werden. Diese sind und bleiben die wichtigsten Benutzergruppen. Ein Projektbeschrieb und die Pläne sind auf der Internetseite der Gemeinde (www.grosshoechstetten.ch) aufgeschaltet. Für die Hauptarbeiten sind bereits Richtofferten vorhanden, das Kostendach von CHF 3.5 Mio. kann inklusive einer Reserve von CHF 200'000.00 eingehalten werden. Die Breitwasserrutsche würde zusätzlich CHF 250'000.00 kosten.

Gemeinderat sagt Ja zur Sanierung

Der Gemeinderat empfiehlt nach eingehender Prüfung des Geschäfts, das Projekt an der Urne anzunehmen. Den Variantenentscheid, ob eine Sanierung mit oder ohne Breitwasserrutsche, überlässt er den Stimmberechtigten. Damit Sie sich als Bürgerin oder Bürger eine fundierte Meinung bilden können, konsultieren Sie die Abstimmungsunterlagen und/oder besuchen Sie die **Informationsveranstaltung am 24. April 2019** in der Aula.

Falls die Sanierung im nächsten Winter umgesetzt werden kann, wird unser Dorf im Sommer 2020 ein attraktives Freibad erhalten, wo wir Grosshächstetterinnen und Grosshächstetter, Jung und Alt, uns über die Sommermonate regelmässig begegnen können, sei es zum Baden, Rutschen, Volleyball spielen oder einfach zum Plaudern bei einem Kaffee.

Magnus Furrer, Gemeinderat,
Ressort Bau und Liegenschaften

Sanierung Freibad Grosshöchstetten – Urnenabstimmung

Der Gemeinderat führt am 19. Mai 2019 eine Urnenabstimmung zum Projekt Freibadsanierung durch. Der Gemeinderat empfiehlt der Bevölkerung, die Sanierung durchzuführen. Er unterbreitet den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern zwei Varianten, «Freibadprojekt» sowie «Freibadprojekt plus».

Das «Freibadprojekt» beinhaltet eine komplette Sanierung der Anlage für CHF 3.5 Mio. Das «Freibadprojekt plus» enthält als zusätzliche Attraktivität eine Breitwasserrutsche; der beantragte Gesamtkredit beläuft sich bei dieser Variante auf CHF 3.75 Mio. Es besteht für beide Varianten eine provisorische Zusicherung, dass CHF 280'000.00 durch den Sportfonds des Kantons Bern übernommen werden – um diese Summe würde sich das Investitionsvolumen reduzieren.

Mit dem vorgelegten Projekt wird das Freibad umfassend erneuert. Die bis anhin getrennten Springer-, Nichtschwimmer- und Schwimmerbecken werden zu einem einzigen, U-förmigen Becken zusammengelegt. Das Kleinkinderbecken wird vergrössert. Sämtliche Becken erhalten eine Chromstahlauskleidung. Die Badwassertechnik inklusive Leitungen wird komplett ersetzt und neu im bisherigen Garderobebereich installiert. Auf der grossen Betonplattform an der Ostseite des Bades entsteht ein neues Garderobengebäude. Zusätzlich wird ein Beachfeld erstellt, das auch in der Vor- und Nachsaison der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen soll. In der Variante «Freibadprojekt plus» ist vorgesehen, zusätzlich eine Breitwasserrutsche zu installieren, um die Attraktivität des Freibades weiter zu steigern.

Damit bei einer allfälligen Annahme an der Urne die Bauarbeiten im Herbst 2019 beginnen können, hat der Gemeinderat eine weitere Kredittranche von CHF 20'000.00 genehmigt, um die ersten Submissionsarbeiten ausführen zu lassen. Dieser Kredit untersteht dem fakultativen Referendum.

Am Mittwoch, 24. April 2019, um 19.30 Uhr, findet in der Aula des Sekundarschulhauses Grosshöchstetten eine Informationsveranstaltung statt.

Voranzeige Abstimmungen 19. Mai 2019

Gemeinde-Urnenabstimmung

- Freibadprojekt Grosshöchstetten – Verpflichtungskredit
- Teilrevision der Ortsplanung Grosshöchstetten, weitgehend bestehend aus Pflichtenpassungen der baurechtlichen Grundordnungen der beiden Ortsteile Grosshöchstetten und Schlosswil

Kantonale Vorlagen

- Änderung des Gesetzes über die öffentliche Sozialhilfe

Eidgenössische Vorlagen

- Bundesgesetz über die Steuerreform und die AHV-Finanzierung
- Bundesbeschluss über die Genehmigung und die Umsetzung des Notenaustauschs zwischen der Schweiz und der EU betreffend die Übernahme der Richtlinie zur Änderung der EU-Waffenrichtlinie

Neues Abstimmungslokal Gemeindeverwaltung

Das Abstimmungslokal für die persönliche Stimmabgabe befindet sich ab der nächsten Abstimmung vom 19. Mai 2019 neu in den Schalterräumlichkeiten Erdgeschoss der Gemeindeverwaltung, Kramgasse 3, Grosshöchstetten. Die Urnen sind am Abstimmungssonntag jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr geöffnet. Der Abstimmungsausschuss hat die Resultate am Abstimmungssonntag neu elektronisch zu übermitteln. Dafür ist das bisherige Abstimmungslokal im Schulhaus nicht mehr geeignet.

Voranzeige Gemeindeversammlung

Die nächste Gemeindeversammlung findet statt:

Donnerstag, 20. Juni 2019 um 19.30 Uhr

in der Aula des Sekundarschulhauses, Schulgasse 3, 3506 Grosshöchstetten

7 CARROSSERIE
AUTOSPRITZWERK
ZEHNDER

Eymattweg 11 | CH 3506 Grosshöchstetten
T +41 (0)31 711 31 00 | F +41 (0)31 711 31 54
www.carrosserie-zehnder.ch



Ihr Spezialist für
Sämtliche Carrosseriearbeiten
Ausbeulen ohne Lackieren
Felgen - und Interieurreparaturen
Spezial - Lackierungen
Scheibentönen
Scheiben-Reparaturen und Ersatz
Oldtimer-Reparaturen
1 Day Repair
Flottenmanagement
Wir beraten Sie gerne



UNKOMPLIZIERT



Mit der Bank SLM wird die Eigenheimfinanzierung zum Kinderspiel.

Für Kinder ist es einfach: Ein paar Bauklötze stapeln, schon steht das Traumhaus. Wir finden, der Weg zur Wunsch-Immobilie sollte auch als Erwachsener so unkompliziert wie möglich sein. Darum setzen wir mit unseren Hypotheken auf persönliche Beratung ohne viel Bürokratie – und geben innert 24 Stunden Bescheid auf Ihre Finanzierungsanfrage.

Kontaktieren Sie uns: Telefon 031 700 10 10 oder info@bankslm.ch

bankslm.ch/hypothek

BANKSLM
Mit üs cha me rede

Das Angebot der brieflichen Stimmabgabe wird rege genutzt. Bei den Ausmittlungsarbeiten muss jedoch immer wieder festgestellt werden, dass die briefliche Stimmabgabe von einigen Personen nicht korrekt erfolgt und die Stimmen deshalb **ungültig** sind.

Wie stimmen Sie brieflich richtig ab?

1. Füllen Sie die Stimm- oder Wahlzettel aus, legen Sie sie in das Stimmcouvert (graues Couvert) und kleben Sie dieses zu.
2. Setzen Sie Ihre Unterschrift auf den Stimmrechtsausweis und legen Sie diesen zusammen mit dem verschlossenen Stimmcouvert in das Antwortcouvert (weisses Couvert).
3. Kleben Sie das Antwortcouvert zu und
 - übergeben Sie es rechtzeitig der Post (das Couvert muss vor der Abstimmung bei der Gemeindeverwaltung eintreffen), oder
 - geben Sie es bis am Freitag vor der Abstimmung, 11.30 Uhr am Schalter der Gemeindeverwaltung ab, oder
 - legen Sie es bis am Abstimmungssonntag, 9.00 Uhr, in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung.

Die genaue Anleitung für die briefliche Stimmabgabe ist auf den Abstimmungscouverts aufgedruckt.

Ungültig – die häufigsten Fehler

Die häufigsten Fehler, welche zur Ungültigkeit der brieflichen Stimmabgabe führen, sind:

- Die Unterschrift auf dem Stimmrechtsausweis fehlt
- Das Antwortcouvert (weisses Couvert) fehlt, die Stimmabgabe erfolgt nur mit dem Stimmcouvert (graues Couvert) oder umgekehrt, das Stimmcouvert fehlt, und die Stimmabgabe erfolgt offen im Antwortcouvert
- Die Stimmabgabe trifft verspätet bei der Gemeindeverwaltung ein

Briefliche Stimmabgaben, welche ungültig sind, fallen ausser Betracht und erscheinen in keinem Abstimmungsprotokoll.

Persönliche Stimmabgabe

Die persönliche Stimmabgabe ist selbstverständlich auch weiterhin möglich. Das Lokal befindet sich neuerdings in den Schalteräumlichkeiten der Gemeindeverwaltung, Kramgasse 3, Grosshöchstetten und ist am Abstimmungs- resp. Wahlsonntag jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr geöffnet. Bei der persönlichen Stimmabgabe benötigen Sie ebenfalls Ihren Stimmrechtsausweis. Die Stimmabgabe muss persönlich erfolgen, eine Stellvertretung ist nicht möglich.

Einladung zur Informationsveranstaltung

Sanierung Freibad

Am 19. Mai stimmt die Bevölkerung über die Zukunft des Freibades ab. An der Infoveranstaltung stellt der Gemeinderat das Projekt vor und beantwortet Fragen.

Datum / Zeit:

Mittwoch, 24. April 2019 / 19:30 h

Ort:

Aula der Sekundarschule, Schulgasse 3

Referenten:

Christine Hofer, Gemeindepräsidentin
Magnus Furrer, Ressort Bau und Liegenschaften
Urs Köpfl, Architekt/Planer

Der Gemeinderat Grosshöchstetten freut sich auf Ihre Teilnahme.



Gemeinde Grosshöchstetten





ARBEITE FÜR **UNS.**
ARBEITE FÜR UNSERE
GEMEINDE.

Die Gemeinde bietet vielfältige Herausforderungen. Informiere dich!

BERNERGEMEINDEN.CH

PET-RECYCLING SCHWEIZ



UMWELT ZERTIFIKAT

**GEMEINDEVERWALTUNG
3506 GROSSHÖCHSTETTEN**

hat als Sammelstelle von PET-Recycling Schweiz 2018 total

3932 KILOGRAMM

PET-Getränkeflaschen gesammelt. Diese rund 142732 Flaschen wurden von PET-Recycling Schweiz der Wiederverwertung zugeführt und zu hochwertigem PET-Rezyklat aufbereitet.

Dank dieser Sammelleistung konnten neben der Produktion von wertvollen Rohstoffen zusätzlich folgende Einsparungen für die Umwelt erzielt werden:



**RUND 11796 KILOGRAMM
TREIBHAUSGASE**



**RUND 3735 LITER
ERDÖL**

Durch die korrekte Entsorgung von PET-Getränkeflaschen wird mit wenig Aufwand der Klimaschutz gefördert, Energie gespart, Abfall vermindert und nicht erneuerbare Ressourcen geschont. Vielen Dank für Ihr Engagement. Jede Flasche zählt!



Jean-Claude Würmli
Geschäftsführer

Für eine saubere Umwelt!



www.tierschutz.com

SCHWEIZER TIERSCHUTZ STS

Rechtzeitiger Rückschnitt der Vegetation ist eine Daueraufgabe

Das Zurückschneiden der Bäume und Sträucher entlang den Verkehrsräumen stellt insbesondere in der Vegetationsperiode eine Daueraufgabe dar. Nur so können klar definierte Verkehrsräume mit entsprechend guten Übersichtsverhältnissen gewährleistet werden. Bei allem Verständnis für schöne, grüne Gartenanlagen und gepflegte Vorplätze – sind wir klar der Meinung, dass die allgemeine Verkehrssicherheit Vorrang hat.

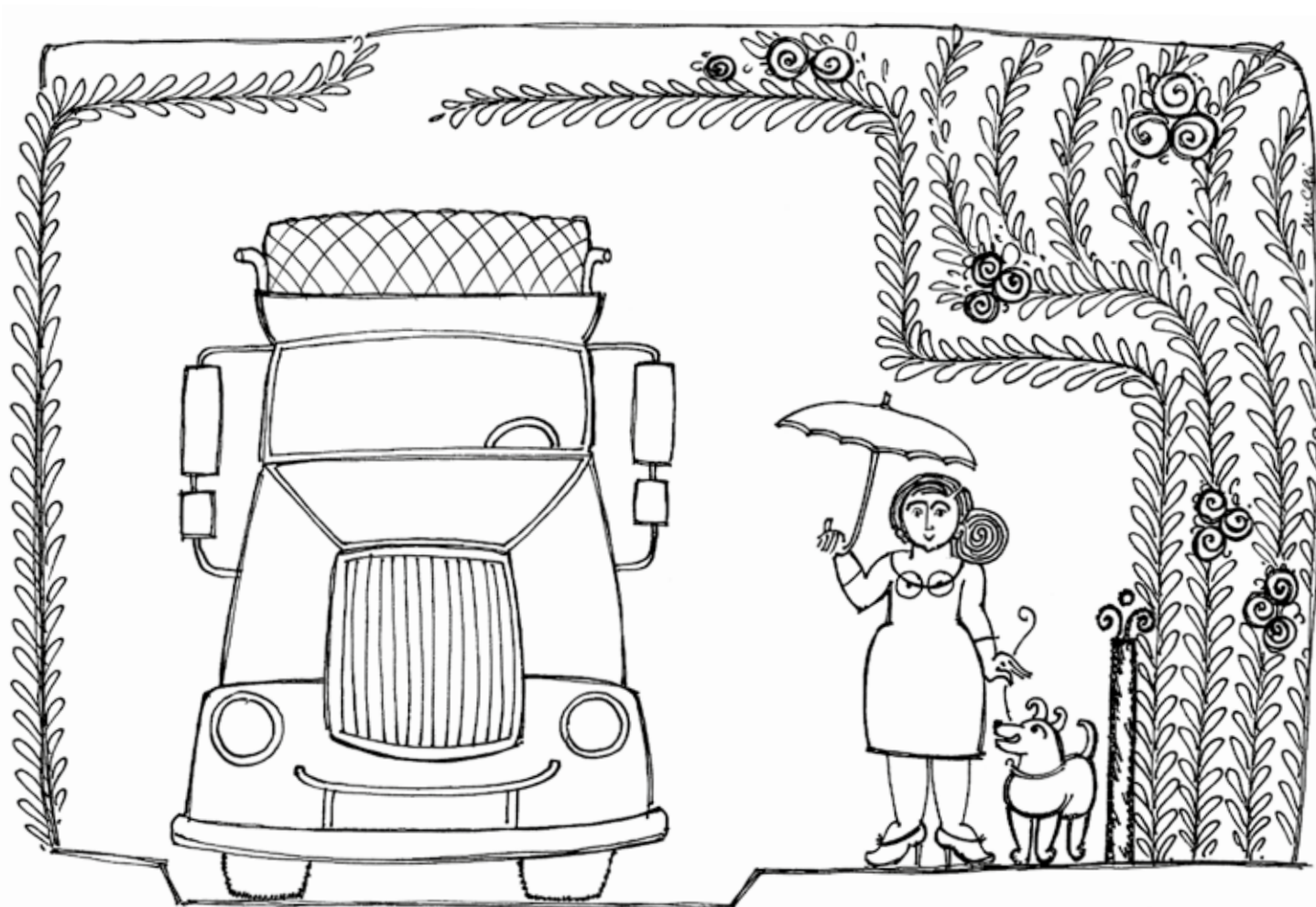
Wir danken allen LiegenschaftsbesitzerInnen im Voraus für die Mithilfe zur Verbesserung der allgemeinen Verkehrssicherheit. Wir bitten darum, dass anhand der Erläuterungen und Skizzen **jeweils bis Ende Mai und Ende November, jederzeit aber auch nach Bedarf**, die Bepflanzungen entlang von Strassen und Gehwegen entsprechend zurückgeschnitten werden.

Bei Bedarf beraten Sie die Mitarbeiter der Gemeindebetriebe und/oder der Gemeindeverwaltung Grosshöchstetten gerne.



Inhaltsverzeichnis

Strassenabstand von Zäunen und Hecken	Seite 12
Freihalten von Strassenraum und Trottoir	Seite 13
Sichtverhältnisse bei Einmündungen und Verzweigungen	Seite 14



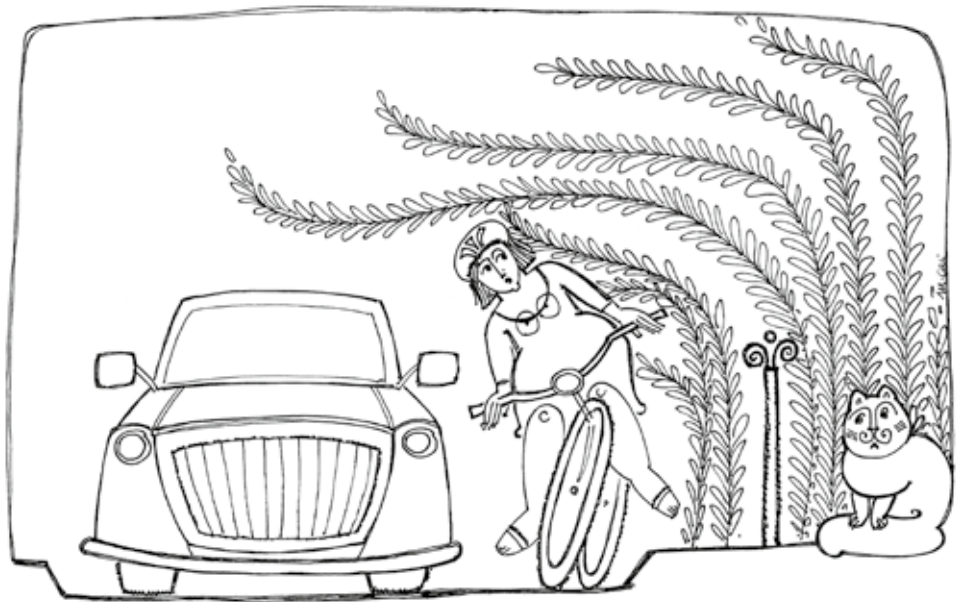
Einen ganz herzlichen Dank richten wir an Frau Magdalena Caci, welche die tollen, illustrierenden Zeichnungen angefertigt und zur Verfügung gestellt hat.

Warum sollen Zäune, Mauern, Hecken und dergleichen einen Strassenabstand von mindestens 0,50 m aufweisen?

Wird dieser Abstand nicht eingehalten, ergibt sich ein diffuses Strassenbild, weil die Ränder nicht als klare Abgrenzung in Erscheinung treten. Zudem werden am Strassenrand stehende oder gehende Personen und Tiere nur schlecht wahrgenommen. Dies verschlechtert die Sicherheit in höherem Masse als allgemein angenommen.

Auf schmalen Strassen kann es beim Kreuzen von Fahrzeugen zu Problemen oder gar zu Unfällen kommen, weil gerade für Zweiradfahrende der notwendige Freiraum für den Lenker über dem Strassenrand fehlt.

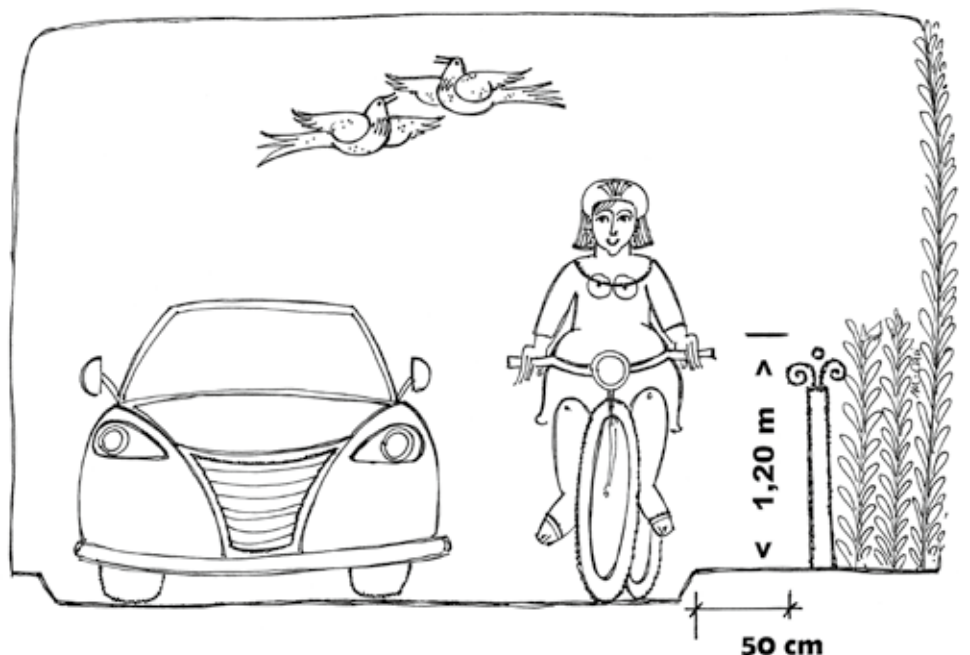
LiegenschaftsbesitzerInnen, welche die Abstandsvorschriften mit Zäunen usw. nicht einhalten, können strafrechtlich belangt werden, falls sich ein Unfall ereignet.

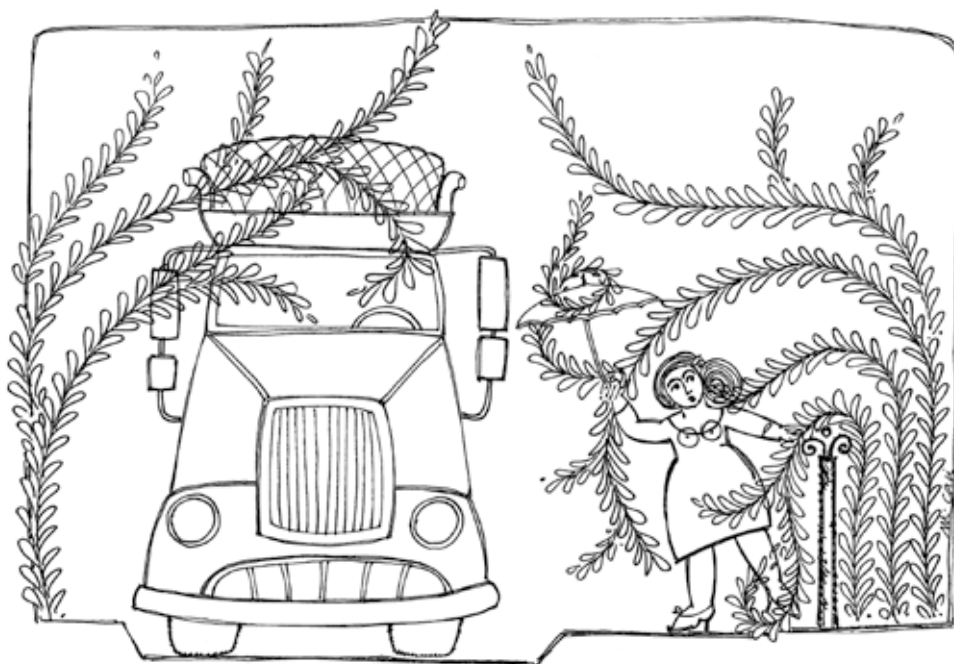


So ist es wünschenswert und erhöht die Sicherheit enorm!

Zäune, Mauern, Hecken und dergleichen bis zu einer Höhe von 1,20 m halten das Lichtraumprofil von 0,50 m Breite über dem Strassenrand frei. Höhere Abschrankungen sollen um die Mehrhöhe weiter zurückgesetzt werden. D.h. ein Zaun von 1,60 m Höhe muss einen Abstand zum Strassenrand von 0,90 m einhalten.

Für den Winterdienst ist mit einem Lichtraumprofil von 0,50 m Breite gewährleistet, dass der vom Pflug geräumte Schnee am Strassenrand genügend Platz findet. Unsere Winterdienstequipe dankt im Voraus – denn es wird immer schwieriger, den Schnee möglichst störungsfrei seitlich der Strasse zu deponieren.



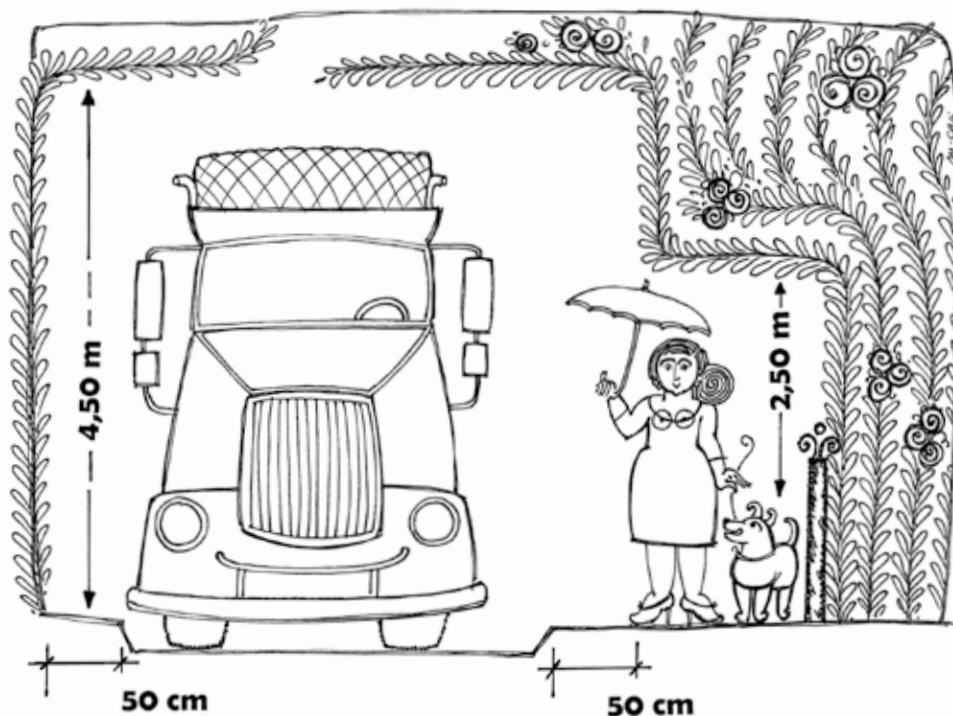


Zudem gilt auch hier: GrundeigentümerInnen, welche die Abstandsvorschriften nicht einhalten, können strafrechtlich belangt werden, falls sich ein Unfall ereignet.

Wieso ist jederzeit über dem Trottoir ein Raum von 2,50 m Höhe freizuhalten und warum soll entlang von Strassen ein Lichtraumprofil von mindestens 0,50 m über einer Höhe von 4,50 m freigehalten werden?

Bei Regen zirkulierende FussgängerInnen mit Schirm benötigen einen Freiraum von mindestens 2,50 m Höhe um nicht von herunterhängenden Ästen und Zweigen behindert zu werden.

Ein LKW weist in der Regel eine Breite von 2,50 m und eine Höhe von 4,00 m auf. Solche Fahrzeuge benötigen entsprechenden Platz, die Aussenspiegel ragen oftmals über den Strassenrand hinaus. Kann ein LKW oder Bus das Lichtraumprofil nicht ausnützen, wird gegen die Fahrbahnmitte ausgewichen. Der Gegenverkehr kann so behindert oder sogar gefährdet werden. Ausserdem: **Kehrichtfahrzeuge** befahren auf ihrer Sammelroute teilweise schmale Gemeindestrassen. Die Personen hinten auf dem Fahrzeug erhalten von zurückschnellenden Zweigen oftmals eine «Ohrfeige» was zumindest sehr unangenehm ist!



So sollte es sein – lässt eine reguläre Benützung der Gehwege zu und erhöht die Sicherheit auf der Strasse!

Gehwege sind selten breiter als 1,50 m. Wenn keine Hindernisse von oben oder seitlich in den Luftraum darüber hineinragen, kann diese Verkehrsfläche ihrer Bestimmung entsprechend genutzt werden und es muss beim Kreuzen in der Regel nicht auf die Strasse ausgewichen werden.

Nach gesetzlichen Vorschriften freigehaltene Räume über sämtlichen Verkehrsanlagen steigern das Wohlbefinden und die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden.

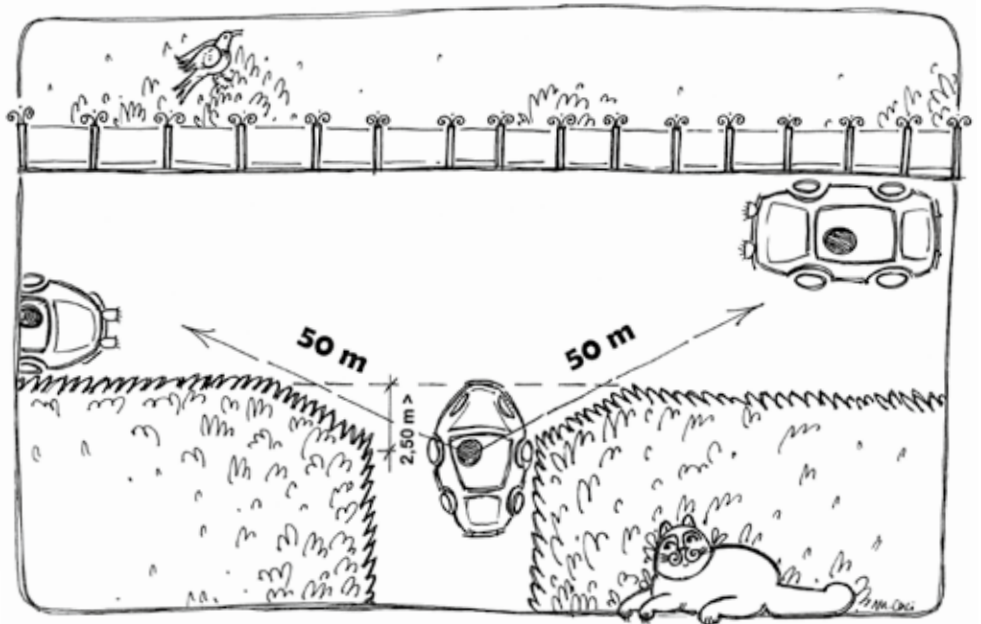


Gute Sichtverhältnisse bei Einmündungen und Verzweigungen – ein erheblicher Beitrag zur Verkehrssicherheit!

Sehen und gesehen werden, dieses Motto gilt für viele Situationen im Verkehrsgeschehen – nur wenn bei Einmündungen die notwendigen Sichtverhältnisse gewährleistet sind, können alle Verkehrsteilnehmenden einander rechtzeitig erblicken und einschätzen.

Innerorts gilt die Faustregel, dass bei einer erlaubten Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h auf Einmündungen eine beidseitige Sichtweite von 50 m gewährleistet sein muss. Dieser Blickwinkel soll bei einer Distanz von 2,50 m zur imaginären Wartelinie möglich sein.

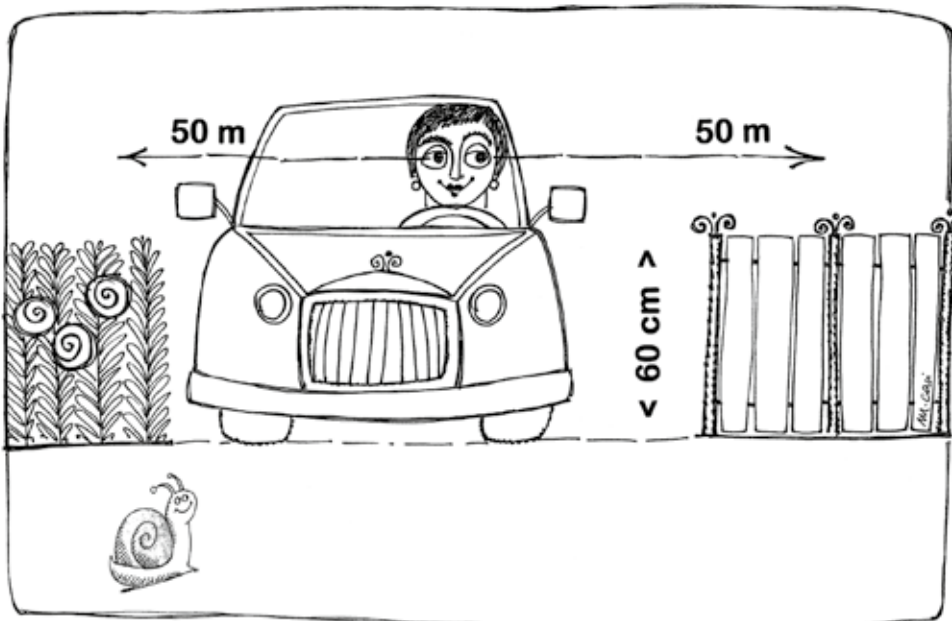
Auch hier gilt: LiegenschaftsbesitzerInnen, welche die Übersichtsverhältnisse aufgrund irgendwelcher Hindernisse nicht gewährleisten, können strafrechtlich belangt werden, falls sich ein Unfall ereignet.



Die Höhe von Zäunen, Hecken und dergleichen spielt eine massgebliche Rolle zur Gewährleistung der Übersicht!

Zäune, Mauern, Hecken und dergleichen sollen im Einmündungsbereich nicht höher als 0,60 m sein. Warum? Die Augen von LenkerInnen normaler PWs liegen auf einer Höhe von ca. 1,00 – 1,20 m über Strassenniveau und verfügen bei vorschriftskonformer Höhe von seitlichen Einfriedungen über die notwendigen freien Sichtverhältnisse.

Wird dies eingehalten, können alle Verkehrsteilnehmenden, insbesondere nahende Zweiradfahrende, rechtzeitig und gut wahrgenommen werden. Diese Gruppe von Verkehrsteilnehmenden tritt in der Regel durch eine schmale, leicht zu übersehende Silhouette auf, verfügt aber meist über eine erhebliche Geschwindigkeit.



Gemeindeverwaltung

Rahel Brunner, höhere Sachbearbeiterin Bürgerdienste, hat ihre Anstellung per Ende Mai 2019 gekündigt. Sie hat ihre Stelle 2008 angetreten. Während vielen Jahren war sie das prägende Gesicht am Schalter der Gemeindeverwaltung. Nebst der Verantwortung für die Einwohner- und Fremdenkontrolle hat sie in dieser Zeit diverse Aufgabengebiete betreut und verschiedene Kommissionssekretariate geführt. Weiter war sie bei der Bearbeitung von vielen Geschäften des Gemeinderates involviert. Im Juni 2019 wird sie eine neue Stelle bei einer anderen Gemeinde antreten. Für die geleistete wertvolle Arbeit danken wir ihr bestens und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Entsorgungshof/Werkhof

Ulrich Strahm, Teilzeitmitarbeiter im Entsorgungshof/Werkhof, wird im April 2019 pensioniert. Im Verlaufe des Sommers/Herbst 2019 übernimmt er noch Aushilfeinsätze, bevor er Ende Jahr 2019 als Mitarbeiter der Gemeinde austritt. Als Nachfolger von Ulrich Strahm startete am 1. April 2019 **André Haldemann**.

Wir danken Ulrich Strahm bereits jetzt für seine geleistete Arbeit und wünschen André Haldemann einen guten Start.

Pass- und Identitätskartenantrag



Zur Ferienplanung gehört auch, die Ausweispapiere (IDK und/oder Pass) auf deren Gültigkeit zu prüfen.

Die Pässe und Identitätskarten können in folgenden Ausweiszentren beantragt werden:

Bern, Thun, Langnau i.E., Langenthal, Interlaken, Biel und Courtelary. Die persönliche Vorsprache für die Beantragung eines Ausweises ist nur nach vorgängiger Terminreservation möglich.

Vor den Hauptreisezeiten sind die Ausweiszentren stärker ausgelastet. Wir empfehlen Ihnen deshalb, die Gültigkeit Ihrer Ausweise rechtzeitig zu prüfen und sofern Sie für die Sommer-/Herbstferien einen neuen Ausweis benötigen, den Termin beim Ausweiszentrum möglichst rasch zu reservieren.

Die Lieferfristen für Pässe und Identitätskarten betragen maximal 10 Arbeitstage ab Vorsprache beim Ausweiszentrum.

Ausweiszentren in der Region

- **Ausweiszentrum Bern** (mit Notpassstelle)
Laupenstrasse 18a, 3008 Bern

Montag	08.00–17.00 Uhr
Dienstag	08.00–17.00 Uhr
Mittwoch	08.00–17.00 Uhr
Donnerstag	10.00–19.00 Uhr
Freitag	08.00–16.00 Uhr
Samstag	08.30–13.00 Uhr

- Alte Ausweise und Niederlassungsausweis mitnehmen
- Bei Kindern: Ausweis der gesetzlichen Vertretung, Familien- oder Geburtsschein, Sorgerechtsnachweis (nur bei geschiedenen/nicht verheirateten Eltern) mitnehmen
- Bei Verlust eines Ausweises die Verlustmeldung der Polizei mitnehmen oder beim Ausweiszentrum den Verlust melden (pro Ausweis CHF 40.00)

- **Ausweiszentrum Thun**
Scheibenstrasse 3, 3602 Thun

Montag	08.00–12.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr
Dienstag	08.00–12.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr
Mittwoch	08.00–17.00 Uhr
Donnerstag	09.00–12.00 Uhr und 13.30–19.00 Uhr
Freitag	08.00–16.00 Uhr
Samstag	08.30–13.00 Uhr (nur jeden 2. Samstag)

- **Ausweiszentrum Langnau i.E.**
Marktstrasse 7, 3550 Langnau i.E.

Montag	08.30–11.30 Uhr und 13.30–16.30 Uhr
Dienstag	08.30–16.30 Uhr
Mittwoch	08.30–11.30 Uhr und 13.30–16.30 Uhr
Donnerstag	08.30–11.30 Uhr und 13.30–18.30 Uhr
Freitag	08.30–11.30 Uhr und 13.30–16.30 Uhr

Die persönliche Vorsprache für die Beantragung eines Ausweises ist nur nach vorgängiger Terminreservation unter www.schweizerpass.ch oder 031 635 40 00 möglich.

Telefonzeiten: Montag bis Freitag von 08.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr

SWISS BANKERS

Prepaid Services

Die Swiss Bankers Prepaid Services AG ist die führende Herausgeberin von Prepaid-Zahlungsmitteln in der Schweiz und in Liechtenstein, mit der Travel Cash Karte (Mastercard) als Leader-Produkt und einem starken Versandservice von Fremdwährungen (Money Send). Seit der Gründung im Jahr 1975 als Wegbereiterin unterwegs, entwickeln wir sichere, einfache und komfortable Prepaid- und Money Send-Produkte. Unsere individuellen Bezahlungsmöglichkeiten entsprechen jeder Generation und jedem Bedürfnis und funktionieren immer und überall, heute und in Zukunft. Mit Pioniergeist, Innovation und dem, was wir jeden Tag leisten, beständigen und festigen wir das Vertrauen unserer Kunden in unsere Marke.

Zur Unterstützung unseres Teams in der **Distribution in Grosshöchstetten** suchen wir für **unregelmässige Einsätze im Stundenlohn** ab sofort oder nach Vereinbarung eine vertrauenswürdige und zuverlässige Persönlichkeit als

Aushilfe Konfektionierung

Ihre Aufgaben

- Vorbereiten und Konfektionieren der täglichen Karten-Bestellungen
- Triage der vorfrankierten Post und anschliessender Bereitstellung für die Spedition
- Verpacken von Produkten, Vorbereiten von Packages für Vertriebspartner
- Auffüllen und vorbereiten von Prospekten und Versandmaterial
- Unterstützung bei weiteren manuellen Tätigkeiten

Ihr Profil

Für diese Tätigkeit suchen wir eine pflichtbewusste, hilfsbereite und flexible Persönlichkeit, welche bereit ist, bei Ferien- oder kurzfristigen Absenzen einzuspringen. Von Vorteil verfügen Sie bereits über Anwenderkenntnisse der Office-Programme und bringen bereits Praxiserfahrung in einer ähnlichen Position mit. In persönlicher Hinsicht erwarten wir Belastbarkeit und Verschwiegenheit. Eine selbständige, teamorientierte Arbeitsweise und angenehme Umgangsformen gehören ebenso zu Ihren Eigenschaften.

Wir bieten Ihnen

Wir sind ein sehr attraktiver Arbeitgeber und verlässlicher Partner mit klaren Führungsgrundsätzen und sozialer Verantwortung. Wir fördern die Eigenverantwortung und Weiterentwicklung unserer Mitarbeitenden.

Frau Andrea Brönnimann, Head Distribution, steht Ihnen unter Telefon 031 710 11 53 für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Wenn Sie sich von dieser Stelle angesprochen fühlen, senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Mail an andrea.broennimann@swissbankers.ch oder per Post:

Swiss Bankers Prepaid Services AG

Frau Andrea Brönnimann
Kramgasse 4
3506 Grosshöchstetten



Revidierte Gastgewerbeverordnung GGV

Die Kantonale Gastgewerbeverordnung wurde per 1.1.2019 angepasst. Sie wirkt sich u.a. auf folgende Bereiche aus:

Gastgewerbliche Einzelbewilligungen

Einfache, nicht gewerbsmässige Anlässe erfordern neu keine gastgewerbliche Einzelbewilligung mehr. Die nicht bewilligungspflichtigen Veranstaltungen sind in Art. 1a GGV umschrieben. Um die Bewilligungspflicht beurteilen zu können, haben die Veranstalter jedoch ausreichende Angaben zum Anlass zu machen (am einfachsten, indem sie das Gesuchsformular Gastgewerbliche Einzelbewilligung einreichen). Die Verwaltung überprüft das Gesuch

und teilt den Veranstaltern mit, wenn ein Anlass keine gastgewerbliche Einzelbewilligung mehr benötigt.

Mehrwegeschirr

Weiter ist neu die Verwendung von gegen Pfand abgegebenem Mehrwegeschirr vorgeschrieben, für welches eine den hygienischen Anforderungen entsprechende Abwaschstation vorhanden sein muss.

Auf Mehrwegeschirr kann verzichtet werden:

- Bei Anlässen bis 500 Personen sowie bei Märkten
- Wenn Mehrwegeschirr am Ort der Veranstaltung nicht mit verhältnismässigem Aufwand bereitgestellt werden kann
- Wenn hinsichtlich Umweltbelastung eine gleichwertige Lösung vorliegt

Feuerwehr-Kommandantenrapport und Delegiertenversammlung Feuerwehrverband

Am 9. Februar 2019 fanden im Restaurant zum grauen Wolf (ehemals «Gwattli») in Schlosswil der Feuerwehr-Kommandantenrapport des Kreises Bern-Mittelland Ost und im Anschluss die 126. ordentliche Delegiertenversammlung des Feuerwehrverbands Bern-Mittelland Ost statt. Die zweiteilige Veranstaltung, welche jährlich durchgeführt wird, organisieren die beteiligten Feuerwehren (die Ortsfeuerwehren Grosshöchstetten, Regio Gumm, Konolfingen, Linden, Münsingen, Oberdiessbach, Rubigen, Wichtrach, Worb und Zäziwil sowie die Betriebsfeuerwehr der Nestlé in Konolfingen) jeweils abwechselnd; 2019 war die Feuerwehr Grosshöchstetten am Zug. Neben den delegierten Feuerwehrleuten waren aus Grosshöchstetten ebenfalls Gemeindepräsidentin Christine Hofer und Ressortchef Öffentliche Sicherheit, Markus Weber, anwesend.

Kommandantenrapport

Der Kommandantenrapport wurde von Peter Blaser, einem der beiden stellvertretenden Regierungstatthalter und Adrian Kämpfer, dem neuen Kreisfeuerwehrinspektor, geleitet. Neben den Vertreterinnen und Vertretern der Feuerwehren war auch Regierungstatthalter Christoph Lerch anwesend. Dieser ist – stets durch den Kreisfeuerwehrinspektor unterstützt – Vorgesetzter der Ortsfeuerwehren und trifft im Falle eines Grossereignisses die Entscheidungen bezüglich der Abwehr grösserer Schäden (insbesondere, was die Sicherung von gefährdeten Gütern und Umweltressourcen oder eine allfällige Evakuierung betrifft).

Blaser informierte insbesondere über die für iOS- und Android-Geräte verfügbare App **Alertswiss**. Die App ermöglicht es den Behörden, in einem Notfall die Bevölkerung direkt zu alarmieren (bspw. im Falle einer Strassensperre). Diese Art von Kommunikation zwischen Behörden und Ortsbevölkerung hat sich im Ausland bereits vielerorts etabliert.

Im Anschluss an Blasers Referat stellte sich der neue Kreisfeuerwehrinspektor Adrian Kämpfer vor. Wie alle Feuerwehrleute im Verwaltungskreis arbeitet er auf Milizbasis. Kämpfer präsentierte einige Zahlen zu den Feuerwehrereinsätzen 2018: im Kanton Bern fanden im vergangenen Jahr 8'333 Einsätze statt,

der grösste finanzielle Schaden entstand beim Brand des «Rösslis» in Zäziwil. Kämpfer tritt die Nachfolge von Fritz Mumenthaler an und wird wie dieser von den beiden Stellvertretern Michael Gfeller (Konolfingen) und Thomas Rupp (Worb) unterstützt.

126. ordentliche Delegiertenversammlung Feuerwehrverband Bern Mittelland-Ost

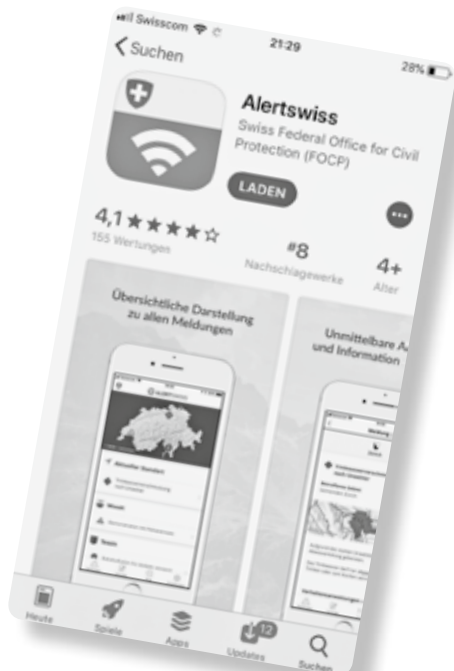
Nach der Begrüssung durch den Präsidenten des Feuerwehrverbands Thomas Rupp stellte Christine Hofer allen Anwesenden kurz die Gemeinde Grosshöchstetten vor. Eine der Hauptfunktionen des Verbands ist die Organisation von lokalen Aus- und Weiterbildungskursen, auch diese wurden detailliert beschrieben. Anschliessend verabschiedete und dankte Rupp die abtretenden Delegierten; unter anderem Andrea Eigenheer, die ihr Amt als Kommandantin der Feuerwehr Grosshöchstetten nach drei Jahren an Jonas Mai übergeben hat. Fritz Mumenthaler musste sein Amt als Kreisfeuerwehrinspektor nach siebenjähriger Tätigkeit aufgrund der geltenden Amtszeitbeschränkung und Altersobergrenze abtreten, seine Aufgaben werden von Adrian Kämpfer übernommen. Schliesslich verabschiedete der Verband auch Peter Blaser, welcher als



stellvertretender Regierungstatthalter für die Feuerwehren zuständig ist und im Sommer pensioniert wird. Mumenthaler und Blaser lobten die Zusammenarbeit mit den Feuerwehren aus dem Kreis und betonten, mit besten Erinnerungen aus ihren jeweiligen Ämtern zu scheiden. Die beiden wurden zu Ehrenmitgliedern des Feuerwehrverbands ernannt.



Die Gemeinde Grosshöchstetten und der Feuerwehrverband Bern-Mittelland Ost offerierten nach Ende der Versammlung den Delegierten der Feuerwehren und Ehrenmitgliedern des Feuerwehrverbandes das gemeinsame Mittagessen. Damit fand die Veranstaltung einen geselligen Abschluss.





UNSER KURSANGEBOT



Kinderschwimmen



Sportschwimmen



Wasserfitness

Anmelden können Sie sich direkt auf unserer Homepage: **www.bad-g.ch**
Privatlektionen auf Anfrage. Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren.

Schwimmbad Grosshöchstetten
Moosweg 26
3506 Grosshöchstetten
031 711 18 71



Solaranlage auf dem Dach, Wärme im Haus

Einfach montiert, wartungsarm und zuverlässig im Betrieb: Mit der Energie der Sonne lässt sich umweltfreundlich Wasser aufwärmen und Strom erzeugen.

Entgegen der landläufigen Skepsis sind Solaranlagen zuverlässig und wartungsarm und die Installation der Leitung zum Speicher ist in der Regel einfach – auch bei Altbauten. Besonders bei Kompaktanlagen zur Wassererwärmung ist das Kosten-Nutzen-Verhältnis gut, und auch bei einer Abweichung gegen Süden ist immer noch mit einem hohen Ertrag zu rechnen. Anders sieht es bei einer Heizungsunterstützung aus: Für einen genügenden Heizwärmeertrag im Winter müssen die Kollektoren optimal nach Süden und relativ steil ausgerichtet werden können.

Kombi- oder Kompaktsystem?

Mit 1 bis 1,5 m² Kollektorfeld pro Person lassen sich 60 bis 70 Prozent des Warmwassers für einen Haushalt aufbereiten. Anlagen von vier bis sechs Quadratmetern Fläche sind der Standard für ein Einfamilienhaus. Kombisysteme, die sowohl das Brauchwasser aufwärmen als auch das Heizungswasser vorwärmen, decken 20 bis 40 Prozent des Wärmebedarfs

eines Einfamilienhauses ab und sind zwischen 10 bis 20 m² gross. Besitzer sparen so rund 600 Liter Heizöl pro Jahr. Allerdings sind Kombisysteme teurer und aufwändiger als Kompaktsysteme, die nur das Brauchwarmwasser aufwärmen.

25 Jahre Lebensdauer

Doch mit Sonnenenergie lässt sich nicht nur Wärme gewinnen, sondern auch Strom erzeugen. Dies ist insbesondere interessant, wenn ein hoher Eigenverbrauch generiert werden kann, zum Beispiel für den Betrieb einer Wärmepumpe. Wichtig bei der Installation: Um die Solarmodule auf dem Dach oder an der Hausfassade zu befestigen, braucht es eine Unterkonstruktion. Das tragende Gebäudeteil sollte sich deshalb in einem guten Zustand befinden und nicht in den nächsten Jahren saniert werden müssen, denn: Photovoltaikanlagen erreichen eine Lebensdauer von 25 Jahren und mehr.

Haben Sie Fragen zum Thema?

Wenden Sie sich an die Energieberatungsstelle Bern-Mittelland. Die unabhängige und neutrale Energieberatungsstelle ist ein Angebot der Regionalkonferenz Bern-Mittelland RKBM.

Kontakt

Öffentliche Energieberatung Bern-Mittelland
Telefon 031 357 53 50
info@energieberatungbern.ch
www.energieberatungbern.ch

Dieser Beitrag ist Teil einer Artikelserie zu verschiedenen Aspekten energetischer Gebäudesanierung. Der Inhalt stützt sich auf die Broschüre «Energiegerecht sanieren – Ratgeber für Bauherrschaften» von EnergieSchweiz. Detaillierte Informationen zum Thema sowie die Artikelserie sind auf <http://www.energieberatungbern.ch/energieberatung-fuer-private/> zu finden.

Informationen aus der AHV-Zweigstelle

Ihr Recht auf Ergänzungsleistungen zur AHV/IV

Ergänzungsleistungen zur AHV/IV helfen, die minimalen Lebenskosten zu decken. Zusätzlich können Krankheits- und Behinderungskosten vergütet werden. Im Kanton Bern werden Ergänzungsleistungen durch die Ausgleichskasse des Kantons Bern ausgerichtet.

Wer kann Ergänzungsleistungen beziehen?

Einen Anspruch auf Ergänzungsleistungen (EL) hat, wer

- eine Rente der AHV, eine Rente der IV, eine Hilflosenentschädigung der IV oder während mindestens sechs Monaten ein Taggeld der IV erhält,
- in der Schweiz Wohnsitz und tatsächlichen Aufenthalt hat und
- Bürgerin oder Bürger der Schweiz oder eines EU/EFTA-Mitgliedsstaates ist, oder als Ausländerin oder Ausländer seit mindestens zehn Jahren ununterbrochen in der Schweiz lebt. Für Flüchtlinge oder Staatenlose beträgt diese Frist fünf Jahre.

Wo können Ergänzungsleistungen beantragt werden?

Wer Ergänzungsleistungen beantragen will, muss bei der AHV Zweigstelle seiner Wohngemeinde ein Anmeldeformular einreichen.

Welche Angaben müssen bei der EL-Anmeldung gemacht werden?

Im Rahmen der individuellen Abklärungen zum Bezug von Ergänzungsleistungen sind alle Einkünfte über die Einkommens- und Vermögensverhältnisse zu erteilen. Hierzu gehören auch Angaben über ausländische Einkünfte und Vermögenswerte.

Wie hoch sind die Ergänzungsleistungen?

Die Höhe der Ergänzungsleistungen ist individuell und ergibt sich aus der Gegenüberstellung von Einnahmen und Ausgaben. Übersteigen die Ausgaben die Einnahmen, besteht grundsätzlich Anspruch auf EL.

Welche Ausgaben werden anerkannt?

Als wichtigste Ausgaben werden bei Personen, welche zuhause leben, ein fixer Betrag für den allgemeinen Lebensbedarf sowie ein Maximalbetrag für die Wohnungsmiete anerkannt.

Bei Personen, die dauernd oder längere Zeit in einem Heim oder Spital leben, werden die Tagestaxe sowie ein pauschaler Betrag für persönliche Auslagen berücksichtigt.

Bei allen Personen wird zudem ein Pauschalbetrag für die obligatorische Krankenpflegeversicherung, die sogenannte Durchschnittsprämie berücksichtigt.

Welche Einnahmen werden angerechnet?

Zu den wichtigsten Einnahmen zählen alle Renteneinkünfte, allfällige Erwerbseinkommen, Vermögenserträge, Familienzulagen und familienrechtliche Unterhaltsbeiträge.

Welche Krankheits- und Behinderungskosten werden rückerstattet?

Sind die Anspruchsvoraussetzungen zum Bezug von EL erfüllt, können auch Krankheits- und Behinderungskosten vergütet werden. Rückerstattet werden unter anderem Zahnbehandlungen oder Kosten für Pflege, Hilfe, Betreuung und Hilfsmittel sowie die Kostenbeteiligung der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (Franchise und Selbstbehalt).

Werden EL-Bezüger von den Radio- und TV-Gebühren befreit?

Personen, welche EL beziehen, müssen keine Radio- und Fernsehgebühren bezahlen. Sie können sich bei der Erhebungsstelle für Radio- und Fernsehgebühren von der Gebührenpflicht befreien lassen.

Weitere Informationen

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Webseite unter www.akbern.ch. Kostenlose Auskünfte und alle amtlichen Formulare sowie Merkblätter erhalten Sie auch bei den AHV-Zweigstellen.



Der bfu-Sicherheitstipp

David Steiner, Sicherheitsdelegierter Grosshöchstetten



Bergwandern

Wandern und Bergwandern zählen zu den beliebtesten Sportarten in der Schweiz, sie sind gesund und bieten vielfältige Erlebnisse. Bergwandern auf weiss-rot-weiss signalisierten Wegen ist aber kein Spaziergang, sondern verlangt Trittsicherheit. Ausrutschen oder Stolpern kann zu einem Absturz mit schweren Folgen führen. Die meisten Unfälle passieren bei exponierten oder rutschigen Stellen sowie beim Abstieg. Jährlich verunfallen im Schnitt über 20'000 Personen beim Bergwandern und Wandern, rund 40 davon tödlich. Jede Wanderung erfordert ein Bewusstsein für Gefahren und eigenverantwortliches Handeln.



Machen Sie den Bergwander-Check PEAK.



Tipps

Machen Sie den Bergwander-Check **PEAK**:

- **Planung:** Was habe ich vor?
Planen Sie Ihre Bergwanderung sorgfältig (Route, Zeitbedarf, Wetterbericht).
- **Einschätzung:** Ist diese Wanderung für mich geeignet?
Stimmen Sie Ihre Planung auf Ihre aktuellen Fähigkeiten ab, überfordern Sie sich nicht.
- **Ausrüstung:** Habe ich das Richtige dabei?
Tragen Sie feste Wanderschuhe mit Profilsohle und nehmen Sie einen Wetterschutz mit.
- **Kontrolle:** Bin ich noch gut unterwegs?
Trinken, essen und rasten Sie regelmässig, beachten Sie Zeitplanung und Wetter. Kehren Sie wenn nötig rechtzeitig um.

Aus den Erfahrungen der anderen lernen: alpinesicherheit.ch

Bergsport – in welcher Form auch immer – ist eine faszinierende Tätigkeit, birgt aber auch Risiken. Mit der Website alpinesicherheit.ch möchten wir eingetretene Risikosituationen analysieren, um zu verhindern, dass dieselben Umstände künftig zu Unfällen führen.

Dazu können auch Sie Wesentliches beitragen. Melden Sie alles, was die Sicherheit gefährdet hat oder hätte gefährden können. Sie können auch Ereignisse eintragen, die zu einem Unfall geführt haben.



Schlosswil

Zu vermieten per sofort oder nach Vereinbarung

Büro-/Praxisräumlichkeiten 95m²

Riedstrasse 14 (ehemalige Gemeindeverwaltung)

Bis zu 3 Parkplätze können dazu gemietet werden (CHF 50.00 pro Parkplatz).
Postautohaltstelle vor dem Haus.

Mietzins CHF 950.00 pro Monat exkl. NK CHF 200.00.

Für einen Besichtigungstermin melden Sie sich bei Herrn Kläy, 079 679 85 33.



Was man im Wald darf und was nicht

Aufforderung mit Augenzwinkern: Der neue Wald-Knigge gibt ein paar einfache Tipps, damit es dem Wald und uns allen gut geht.

Immer mehr Menschen erholen sich im Wald. Dabei treffen ganz unterschiedliche Ansichten und Bedürfnisse aufeinander. Die einen geniessen die Ruhe, die anderen treiben Sport, wieder andere sind auf der Suche nach dem grössten Pilz oder einer seltenen Blume. Das kann zu Konflikten führen – was nicht nur dem friedlichen Miteinander schadet, sondern letztlich auch dem Wald.

Der Wald steht allen offen. Der Zutritt ist mit wenigen Einschränkungen frei, erfordert aber unseren Respekt als Gast. Die Arbeitsgemeinschaft für den Wald hat darum einen Wald-Knigge mit 10 Verhaltenstipps für den respektvollen Waldbesuch erarbeitet. Kein Mahnfinger, sondern ein witzig illustrierter Denkanstoss. Die Zeichnungen stammen aus der Feder des Cartoonisten Max Spring.

Die Verhaltens-Tipps geben unter anderem Hinweise zum Umgang mit Abfall, zur Forstarbeit, zu Gefahren im Wald, zum Ausführen von Hunden oder zum Sammeln und Pflücken. Der Wald-Knigge schliesst mit einem Thema, das vielen Waldbesuchenden zu wenig bewusst ist. Immer mehr Leute gehen auch in der Dämmerung und nachts in den Wald. Doch gerade dann sind viele Tiere darauf angewiesen, dass sie sich ungestört erholen oder auf Futtersuche gehen können.

Beim Wald-Knigge haben 20 Trägerorganisationen mit ganz unterschiedlichen Interessen mitgemacht – von WaldSchweiz, dem Verband der Waldeigentümer, über das Forstpersonal bis hin zu Umwelt- und Bildungsorganisationen, Sportverbänden, Pilzfans und Jägern. Ihnen allen ist ein respektvolles Nebeneinander im Wald ein Anliegen.

Machen auch Sie mit!

Den ganzen Wald-Knigge können Sie unter www.waldknigge.ch einsehen und in beliebiger Anzahl bestellen oder herunterladen. Er ist übrigens auch für die Schule geeignet. Mehr Infos zum Wald unter: www.waldschweiz.ch



Wir respektieren einander



Wir beschädigen und hinterlassen nichts



Wir sammeln und pflücken mit Mass

*Illustrationen:
Max Spring*



Schneiter Storen AG

Indoor- und Outdoorbeschattungen

Bernstrasse 14
3506 Grosshöchstetten

Tel 031 839 32 87
info@schneiter-storen.ch
www.schneiter-storen.ch

Beratung: persönlich und kompetent

Montage: reibungslos und termintreu

Occasionen: bequem online bestellen

Showroom: informieren, anfassen, testen

Werkstatt: reparieren und konfektionieren

Für Sie vor Ort

Als kleine und feine Kunden-Genossenschaft setzen wir auf solides Versicherungshandwerk in den ländlichen Gebieten der Schweiz. Privatpersonen, Landwirte und KMU zählen auf uns – seit 1874.



Hauptagentur Grosshöchstetten

Roland Zurflüh
Bernstrasse 8
3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 711 29 05
www.emmental-versicherung.ch

emmental
versicherung

Kennen Sie das Potenzial Ihrer Immobilie?

Wir kennen den Markt in dieser Region und wissen, was Ihre Liegenschaft wert ist.

Rufen Sie uns an, wir freuen uns!
RE/MAX Immobilien 079 479 42 79



www.remax.ch



ramseierholzbau

Ramseier Holzbau AG
T 034 402 15 81

Burgdorfstrasse 7
Einer für alles aus Holz

3550 Langnau
www.ramseierholzbau.ch



- Elementbau
- Treppenbau
- Wintergärten
- Parkettarbeiten
- Reparaturarbeiten
- Innenausbau
- Schreinerarbeiten

Die Spezialisten für
EgoKiefer
Fenster und Türen



Schulen Grosshöchstetten – Ferienordnung 2019–2022

Kindergarten, Primar-, Real- und Sekundarschule

	Erster Ferientag	Letzter Ferientag	
Frühlingsferien 2019	06.04.2019	22.04.2019	Ostermontag
Sommerferien 2019	06.07.2019	11.08.2019	
Herbstferien 2019	21.09.2019	13.10.2019	
Winterferien 2019/2020	21.12.2019	05.01.2020	
Sportferien 2020	25.01.2020	02.02.2020	
Frühlingsferien 2020	04.04.2020	19.04.2020	
Sommerferien 2020	04.07.2020	09.08.2020	
Herbstferien 2020	19.09.2020	11.10.2020	
Winterferien 2020/2021	24.12.2020	10.01.2021	
Sportferien 2021	30.01.2021	07.02.2021	
Frühlingsferien 2021	10.04.2021	25.04.2021	
Sommerferien 2021	03.07.2021	15.08.2021	6 Wochen
Herbstferien 2021	25.09.2021	17.10.2021	
Winterferien 2021/2022	24.12.2021	09.01.2022	
Sportferien 2022	29.01.2022	06.02.2022	
Frühlingsferien 2022	09.04.2022	24.04.2022	
Sommerferien 2022	09.07.2022	14.08.2022	

Schulschluss ist jeweils nach Stundenplan.

Ausnahmen: Am Freitag vor den Sommer- und Winterferien ist bereits um 10.00 Uhr Schulschluss.

Der Freitag nach Auffahrt ist schulfrei.

Umzug Klassen

Seit dem 1.8.2018 ist Cornelia Akeret als Schulleiterin für die Real- und die Sekundarschule zuständig (Sekundarstufe 1). Urs Trachsel hat mit der neuen Zuständigkeit für den Schulstandort Schlosswil die Realklassen abgegeben. Urs Trachsel ist seit dem 1.8.2018 ausschliesslich für die Kindergärten und die Primarstufe zuständig.

Die administrativen Strukturen wollen wir nun auch in die Praxis umsetzen. Aus diesem Grund stehen in der letzten Schulwoche vor den Sommerferien Umzüge an.

Neu werden die zwei Primarklassen 3/4 A und 3/4 D an den Alpenweg 6 umziehen, während die Realklassen 7–9 A, 7–9 B, 7–9 C ins Schulhaus Schulgasse zügeln. Somit werden alle Klassen, welche der Sekundarstufe 1 zugeordnet sind, in einem Schulhaus unterrichtet.



**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

sucht Seniorinnen und Senioren für die Schule Grosshöchstetten

mit Einsatzmöglichkeiten von Kindergarten bis Mittelstufe

Als freiwillige Mitarbeitende der Pro Senectute sind Sie für das Projekt win³ tätig.

Im Projekt «win³ – drei Generationen im Klassenzimmer» unterstützen Sie die Lehrpersonen im Unterricht, in dem Sie vorgegebene und abgesprochene Arbeiten übernehmen und den Kindern individuell behilflich sind. Dazu braucht es keine pädagogischen Fachkenntnisse.

Die Seniorinnen und Senioren bereichern durch ihre Gegenwart den Schulalltag, sie schenken den Kindern Zeit und lassen sie an ihrer Lebenserfahrung teilhaben. Im Gegenzug erhalten die Seniorinnen und Senioren Wertschätzung für eine sinnvolle Aufgabe in der Gesellschaft. Den Lehrpersonen wird durch die Anwesenheit der Seniorinnen und Senioren eine neue Form der Unterrichtsführung ermöglicht, und somit ist das Zusammentreffen im Klassenzimmer schlussendlich ein Gewinn für alle drei anwesenden Generationen!

Sind Sie als aufgestellte, lebensfreudige und geduldige Person an einem Einsatz bei win³ interessiert?

Dann melden Sie sich bitte bei Pro Senectute Emmental-Oberaargau in Langenthal:

Projektleitung

Jacqueline Seiler-Hug, Tel. 062 916 80 90
jacqueline.seiler@be.prosenectute.ch

Wir freuen uns, Sie in einem persönlichen Gespräch näher kennenlernen zu dürfen!

Primarschule

Die Kaminski-Kids zu Besuch bei der Lesenacht

«Warum schreiben Sie Bücher?»

«Wie sind Sie auf die Idee der Kaminski-Kids gekommen?»

«Dauert es lange ein Buch zu schreiben?»

Geduldig beantwortete unser Gast, der Autor Carlo Meier, die vielen Fragen der aufgeregten Schüllerrunde. Während der letzten paar Wochen hatten sich die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3/4 B und 3/4 C auf seinen Besuch vorbereitet und gefreut. Dabei stand immer wieder eine Frage im Zentrum: «Wie ist es, einen echten Schriftsteller kennenzulernen?». Darauf kann man als Lehrperson keine befriedigende Antwort geben, weil es etwas ist, das man am besten selber erlebt – und so kam es auch. Am Montag, 21. Januar 2019 fand unsere Lesenacht statt. Den Auftakt machte der Kaminski-Kids-Autor. Spannung, Erwartung und auch ein bisschen Nervosität lag in der Luft, als Carlo Meier die Klassen begrüßte und von seinem neuesten Buch «Der Selfie-Betrüger» erzählte. Er wusste, wie er sein Publikum in den Bann ziehen konnte. Leidenschaftlich und mit vielen spannungsteigernden Pausen las er aus seinem Buch vor. Den Kindern fiel es einfach in die Geschichte einzutauchen und sich vom Kinder-Krimi mitreissen zu lassen.

«9 Monate brauchen Sie um ein Buch zu schreiben?», reagierten die Schülerinnen und Schüler überrascht. Das ist schwer vorstellbar in einem Alter, in dem selbergeschriebene Geschichten eine oder mehrere Seiten lang sind. Dennoch konnten sich ein paar Kinder nach der Lesenacht durchaus vorstellen, ein-



mal Autor zu werden. «Das ist einfach der spannendste Beruf!», war die Begründung eines Schülers.

Nach der Lesung gab es noch das Kaminski-Kids-Game: Ein Quiz, bei dem alle mitmachen und signierte Poster gewinnen konnten. Wer wollte, konnte sich zum Abschluss ein Autogramm holen gehen. Einige Kinder kauften sich mit ihrem Taschengeld ein signiertes Buch. Carlo Meier wurde mit grossem Applaus und strahlenden Gesichtern verabschiedet. Die positiven Rückmeldungen der Schüler zeigten, dass sich die persönliche Begegnung mit dem Autor gelohnt hatte, denn: «Lernen ist Erfahrung. Alles andere ist nur Information.», wie Albert Einstein es einst bereits treffend formuliert hat.

Der zweite Teil der Lesenacht fand in den

Klassenzimmern und Gruppenräumen des Schulhauses statt. Jeder Raum hielt ein Sammelurium an Büchern bereit: Im Krimi-Raum wurde mit der Taschenlampe in einem der Krimis gelesen und der Stille-Raum war ein Rückzugsort für Kinder, welche in Ruhe ein Buch lesen wollten. Daneben gab es noch den Hör-Raum. Dort durften die Schülerinnen und Schüler in verschiedene Hörspiele reinhören. Im Bärndütsch-Raum erzählte Frau Wyss aus dem Buch «Hasefritz u Matten-Edi». Im Schulhaus waren zudem Mini-Rätselgeschichten versteckt, die die Kinder mithilfe eines Planes finden und lösen konnten. So ging die Aufregung nach der Lesung von Carlo Meier gleich weiter und die Lesenacht zeigte den Kindern, was Lesen sein kann: Spannung pur.

Geschrieben von Stefanie De Bruyne, Klassenlehrerin der 3/4 B

Schulsozialarbeit

Bericht aus der Schulsozialarbeit: Prävention in der Sekundarstufe 1

Umgang mit neuen Medien

Im Dezember 2018 wurde zum Thema «Umgang mit neuen Medien» in allen 7. Klassen ein Anlass durchgeführt. Die Schulsozialarbeiterin, Karin Roth, hat Lukas Loosli von der Stiftung Pro Juventute erneut engagiert, um mit den Schülerinnen und Schülern das Thema zu diskutieren. Dabei wurden Chancen und Risiken aufgegriffen, und ein reger Austausch fand statt. Die Jugendlichen konnten im Austausch dafür sensibilisiert werden, kritischer bezüglich ihres Datenaustausches und Datengebrauchs zu sein.

Die Eltern wurden anlässlich eines Elternabends von Lukas Loosli über die behandelten Themen informiert. Neue Perspektiven auf das Thema wurden aufgezeigt und regten zu Achtsamkeit im Umgang mit neuen Medien an. Die anwesenden Eltern zeigten sich interessiert und arbeiteten aktiv mit.

«Gewalt»

Im Februar 2019 organisierte Karin Roth einen Anlass für die 8. Klassen zum Thema

«Gewalt». Der Anlass wurde von Simone Allemann, Kantonspolizei Bern, Prävention, durchgeführt, welche zusammen mit Karin Roth die Klassen besuchte. Neben rechtlichen Aspekten ging es darum, das eigene Verhalten zu reflektieren, wenn Gewalt beobachtet wird. Der Kurzfilm «Der Schwarzfahrer», welcher als Grundlage für eine Gruppenarbeit diente, hat alle Anwesenden aufgewühlt und einen regen Austausch unter den Schülerinnen und Schülern ausgelöst. Die Gruppen stellten ihre Arbeiten kurz vor. Anschliessend wurden mögliche Verhaltensweisen aufgezeigt, wenn man Gewalt beobachtet oder gar selber involviert ist. In einer abschliessenden Runde wurden neue Erkenntnisse zusammengetragen. Die Jugendlichen kamen zum Schluss, dass es wichtig ist, im Alltag Zivilcourage zu zeigen.

Selbstbehauptung

Im Februar 2019 konnten die 9. Klassen von einem Anlass zum Thema «Selbstbehauptung» profitieren. Der Anlass wurde von Martin Küpfer, Schweizerisches Institut für Gewalt-

prävention (SIG), moderiert. Das Fragenlotto gleich am Anfang regte zu einem lebendigen Austausch an. Es folgte ein DOK-Film über einen jungen Mann, der unter unglücklichen Umständen zum verurteilten Straftäter wurde. Die Fragen, welche Martin Küpfer mit den Jugendlichen besprach, waren beispielsweise: Wann wäre ein Ausstieg vor der Eskalation möglich gewesen? Was bedeutet Deeskalation? Welche Handlungen, Reaktionen hätten einen andern Verlauf bewirkt?

Ebenfalls wurde das Thema Gruppendruck diskutiert. Wer ist am Ende für eine Tat verantwortlich? Wie können brenzlige Situationen im öffentlichen Raum frühzeitig erkannt werden? Wie und zu welchem Zeitpunkt könnte eine bedrohliche Lage noch abgewendet werden? Der rege Austausch zeigte auf, wie sehr das Thema die Jugendlichen interessiert und wie wichtig es für sie ist, sich darüber auszutauschen.

Karin Roth, Schulsozialarbeiterin

Wir erfuhren viel über die Architektur des Bundeshauses. Ich war erstaunt, wieviel sich der Architekt überlegte, beispielsweise, dass der National- und Ständerat sich auf derselben Ebene befinden, da sie auch in der Regierung gleich viel Einfluss haben. *Anja*

Dass im Nationalratssaal alles übersetzt wird, ist kein Wunder. Bei 200 Personen könnte es schwierig werden sich zu verstehen. Im Ständeratssaal hingegen spricht jeder in seiner Muttersprache und dies durcheinander. Das war neu für mich und ich wusste nicht, ob ich das alles verstehen könnte. *Isabel*

Ich fand es sehr beeindruckend, wie durchdacht das ganze Bundeshaus gebaut wurde. In jedem Winkel findet man ein Detail wieder, dass die Schweiz und ihre Verfassung repräsentiert. Wussten Sie zum Beispiel bereits, dass der verarbeitete Sandstein von verschiedenen Orten stammt und sich so in der Farbe unterscheidet, da der Architekt ein Gemeinschaftswerk der ganzen Schweiz schaffen wollte? *Jael*

Ich fand das «Gesetzentwurf-Beispiel» sehr interessant, dass wir uns für einmal wie richtige Ständeräte fühlen durften. Auch den Fisch im Gemälde im Nationalratssaal fand ich interessant. *Elisha*

Ich fand es sehr toll, dass wir auch selber ein Beispiel machen konnten für einen Gesetzentwurf. Wie gross der Aufwand sein muss um schlaue Argumente zu suchen und die dann zu präsentieren... Und im Ständerat muss man jede der vier Landessprachen können, um das zu verstehen. *Nicola*

Mich hat es sehr beeindruckt, dass das Bundeshaus auf einem Schweizerkreuz gebaut wurde. Es war der «Grundstein». Der Architekt holte sich auch die Inspiration der Kuppel vom Kapitol in Washington. Um das Bundeshaus zu bauen, brachte jeder Kanton Materialien mit, das beeindruckte mich sehr. Es ist also wirklich ein Gemeinschaftswerk der ganzen Schweiz. *Anna W.*

Im Nationalratssaal hängt das Bild «die Wiege der Eidgenossenschaft», das ein Genfer Namens Charles Giron gemalt hat. Der Maler soll gewusst haben, dass das Gemälde am 1. April eingeweiht wird und so erlaubte er sich einen Streich, der sich «poisson d'avril» nennt. Auf dem Bild zu sehen ist auch ein Engel mit einem Zweig in der Hand. *Ronja*

Im Ständerat konnten wir wie ein eigenes Gesetz erstellen. Jemand brachte die Idee, dass wir selbstständiger in der Schule arbeiten können. Wir teilten uns in 2 Gruppen auf und suchten, je nachdem in welcher Gruppe wir waren, Pro- oder Kontra-Argumente. Später trug jeweils eine Person aus der Gruppe diese vor. Nun stimmten wir ab, ob das Gesetz angenommen werden soll oder nicht. Mit einer grossen Mehrheit wurde das Gesetz angenommen. *Sarah*



In der Eingangshalle des Bundeshauses stehen drei grosse Figuren. Diese stellen die drei Eidgenossen beim Rütlichswur dar. Das Interessante daran ist, dass jede dieser Figuren 8 Tonnen wiegt. *Nicola*

In der zentralen Kuppelhalle zwischen den beiden Ratssälen befinden sich zahlreiche symbolische Darstellungen zur Schweizer Geschichte, wie z.B. die vier Landsknechte. Sie verkörpern die vier Landessprachen Italienisch, Rätoromanisch, Deutsch und Französisch. *Anna P.*

Im Ständeratssaal machten wir mit der anderen Klasse ein kleines Spiel, bei dem wir 2 Gruppen gemacht haben. Die eine Gruppe war dafür, dass man während den Lektionen mehr selbstständig arbeiten möchte und die andere Gruppe war dagegen. Nachdem man die Gruppen gemacht hatte, hatten wir kurz Zeit, uns in der Gruppe zu besprechen und Vor- und Nachteile zu finden. Am Schluss hatte die Gruppe, die dafür war, klar gewonnen. *Timmaj*

Die Bundeshausführung war sehr interessant, spannend und lehrreich. Den besten und lustigsten Teil fand ich beim Ständeratssaal. Wir, unsere Klasse aus Grosshöchstetten und eine andere Klasse von Bern, durften mal in die Rolle des Ständerats schlüpfen. Wir haben ein Thema genommen, uns in 2 Gruppen aufgeteilt und diskutiert. Danach haben wir unsere Meinung, Vorschläge den anderen präsentiert und auch abgestimmt. *Marko*

Das Bundeshaus ist aus Sandstein gebaut. Als es gebaut wurde, war das Kuppeldach sehr schön. Im Ständeratssaal sind die Stühle schon etwas älter und abgenutzt bis kaputt. *Janosch*

Auf der Kuppel des Bundeshauses sieht man alle Kantone der Schweiz ausser den Kanton Jura. Dieser gehörte damals noch zum Kanton Bern, darum wurde er erst später neben der Kuppel hinzugefügt. *Noah*



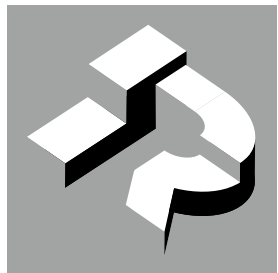
Beeindruckend fand ich die Architektur des Bundeshauses, da es aus Stein von den verschiedenen Kantonen gebaut wurde. Im Ständeratssaal durften wir dann auch gleich über unser erstes Gesetz abstimmen, und zwar über «selbstständiges Arbeiten in der Schule», was sehr klar angenommen wurde. Den Nationalratssaal fand ich sehr imposant, weil ich nie gedacht habe, dass er so riesig ist. *Lisa*

Zuerst besichtigten wir das Parlamentsgebäude. Dort erfuhren wir sehr viel über die Geschichte und über die Architektur des Bundeshauses. Danach hat die Führerin uns noch durch die National- und Ständeratssäle geführt. *Tim*

Wir gingen beim Besuchereingang herein und mussten als erstes durch die Sicherheitskontrolle. Nach der Sicherheitskontrolle bekamen wir einen Audioguide, damit man die Führerin besser verstand. Die Führung ging durch die Eingangshalle, Nationalrats-/Ständeratssaal und am Schluss durch die Wandelhalle. *Fabian*

Unsere Führerin erklärte uns von wo die Steine überall herkamen und warum sie alle eine andere Farbe haben, was mich sehr faszinierte. Zudem erfuhren wir einiges über den St. Gallischen Architekten, der sich von der amerikanischen Kuppel inspirieren liess und sie im Bundeshaus nachbaute. Im Ständeratssaal einigten wir uns auf ein Thema und diskutierten in den einzelnen Gruppen und stimmten schlussendlich darüber ab. *Simea*

Als wir den Nationalratssaal angeschaut haben, sagte man uns, dass der Künstler des grossen Gemäldes sich einen Aprilscherz erlaubt hat und einen Fisch in seinem Kunstwerk versteckte. Auf den ersten Blick konnte man diesen überhaupt nicht sehen, erst als man das Gemälde genauer betrachtet hat, konnte man ihn mit etwas Fantasie erkennen. Es war sehr spannend und wir haben viel Neues dazu gelernt. *Noemi*



- Beratung
- Planung
- Ausführung
- Küchenbau
- Schreinerei
- Badmöbel
- Fenster
- Türen
- Haushaltapparate

REBER
KÜCHEN AG

*unsere Küchen
und Badmöbel,
ein Traum...*



031 711 21 01 • www.reberkuechen.ch



sutter

Fussorthopädie und Schuhe
Dorfstrasse 10
3506 Grosshöchstetten
www.fussorthopaedie.ch

zoom-zoom



*kompetent
vielseitig*

Auto Haldimann AG
Grosshöchstetten



Seit über 40 Jahren die
gute Adresse für alle
Automarken

www.auto-haldimann.ch
Telefon 031 711 14 41

**Hier
könnte
Ihr
Inserat
stehen...**

mesan.

Die engagierten Metall- und Stahlbauer

Mesan AG
Metall- und Stahlbau

Mühlebachweg 1
3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 710 20 20
www.mesan.ch

Skilager 2019 der 8. Klassen Oberstufe Grosshöchstetten (18.-22. Februar 2019 auf Elsigalp/Metschalp)

Schülertexte

Montag/Anreise

Am Montagmorgen trafen wir uns um 7.45 Uhr bei der Turnhalle, wo der Car um 8.00 Uhr Richtung Elsigalp-Metschalp losfuhr. Schon auf der Fahrt bemerkten wir das schöne Wetter und freuten uns auf die tolle Woche. Als wir das Gepäck im Massnlager deponiert hatten, ging es nach einer kurzen Pause auf die Piste. Als wir um ca. zwölf Uhr im Gasthaus eintrudelten gab es zu unserem Erstaunen (wir hatten eigentlich Lunch dabei) Suppe mit Würstchen. Den Nachmittag verbrachten wir natürlich auf der Piste.
Linda Flückiger



Dienstag

Um 7.45 Uhr wurden wir mit sanfter Musik geweckt. Nach dem Frühstück ging es bald auf die Piste. Es war sehr heiss und wir mussten uns gut eincremen, damit wir uns nicht verbrannten. Den Skilift nutzten wir gerne als «Kletterstange». Einmal schafften wir es sogar auf dem Lift den Platz zu wechseln, ca. zwei Minuten hingen wir hinten am Lift. Als wir es endlich geschafft hatten, zitterten unsere Hände und wir waren völlig kaputt.

Jael Hämmerli

Mittwoch

Vor 8.00 Uhr standen wir auf und gingen frühstücken; es gab Brot, Butter, Cornflakes und Konfitüre. Danach gingen wir mit unseren Gruppen auf die Piste. Um 12.45 Uhr trafen wir uns alle und assen zusammen Picknick. Später durften wir Schneeschuhlaufen oder Schlitteln. Es war ziemlich warm. Zum Abendessen gab es Lauchgratin. Nach dem Abendessen durften wir Kartenspiele, Schach, Tischtennis etc. spielen. Um 22.00 Uhr mussten wir in unsere Schlafräume gehen und Zähneputzen. Die ganze Woche war super.

Roman Egli

Donnerstag

Um viertel nach Acht gab es Frühstück: Brot, Butter, Konfitüre und Cornflakes. Wir trafen uns vor dem Haus und gingen mit unserer Gruppe los. Am Mittag gab es Ravioli mit Sauce. Am Morgen haben wir meistens Übungen gemacht wie Einbeinskifahren oder Walzern. An diesem Vormittag ist leider das Skirennen wegen eines Sturzes abgebrochen worden (Die Person hat sich leicht verletzt). Den Abend fand ich persönlich am besten. Nach dem Essen haben wir immer Spiele gespielt, z.B. Poker, Schach und Jass... danach gab es ein Dessert. Ich fand die Woche super.

Luc Leemann



Freitag

Der Tag startete wie jeder andere. Sobald wir aufgestanden waren begannen wir unsere Sachen zu packen. Wir durften auch unsere Skigruppen selber machen. Diejenigen die nicht auf die Piste wollten durften unser Lagerhaus putzen. Am Nachmittag gab es noch eine Runde Poker für alle die gerne pokerten. Es gab sogar genug Zeit, so dass wir auch noch einmal Ski- oder Snowboard fahren gehen konnten. Um drei Uhr nahmen wir dann unser ganzes Gepäck und luden es in den Bus. Während der Heimfahrt war es dann ziemlich still, da alle müde von dieser anstrengenden Woche waren.

Anina Glücker

Gemeinde- und Schulbibliothek

Als ich, Nicole Lehmann, eines Morgens eine Nachricht von Marian Grau erhielt, war ich erstaunt. Er erkundigte sich, ob wir uns einmal an einer Lesung von ihm treffen könnten. Es stellte sich heraus, dass er noch nie in der Schweiz war, aber sehr gerne kommen würde – so war der Plan geboren. Wir organisierten Marian Grau eine kleine Lesereise.

Dass dies nicht so einfach ist, fanden wir sehr schnell heraus. Schlussendlich konnten wir aber vier Schulen für eine Schullerung begeistern, und in Grosshöchstetten fand die einzige öffentliche Lesung statt. Dies bedeutete für Marian ein riesiges Programm. Am Mittwoch reiste er mit seiner Reisetante Petra in die Schweiz. Wir organisierten den Beiden ein Airbnb in Thun. Am Nachmittag besichtigte Marian Thun. Natürlich nahm er seine Follower via Instagram mit. Er machte Bekanntschaft mit dem Hippigspängschtl und den teuren Preisen in der Schweiz.



Um 19.00 Uhr begrüsstet wir rund 80 Personen im Alpensaal. Marian Grau, Reiseblogger, Autor und nebenbei Schüler war etwas nervös. Jedoch begann er seine Lesung sehr professionell. Er las aus seinem Buch «Bruderherz» vor und lockerte die manchmal traurigen Passagen mit Anekdoten aus seinen Reisen auf. Manchmal wurde gelacht, oft war es aber mucksmäuschenstill. Gebannt lauschten die Besucher in jeder Alterskategorie den verschiedensten Themen des Buches.

Am Schluss konnte man das Buch erwerben. Marian nahm sich Zeit, bei einem kleinen Apéro mit den Besuchern zu plaudern und die Bücher zu signieren. Um 21.20 Uhr musste er dann wieder retour nach Thun. Auch er benötigt seinen Schlaf. Schliesslich ging es am Freitag nahtlos weiter mit drei weiteren Lesungen. Er und seine Reisetante blieben noch bis am Sonntag in der Schweiz und machten Bern unsicher. Der Rosengarten und auch der Bärengraben waren vorgesehen – ob die Bären aus ihrem Winterschlaf erwachten, nur Marian zuliebe? Wahrscheinlich nicht, jedoch hat Bern ja noch die eine oder andere schöne Attraktion zu bieten. Wir hoffen, dass Marian ein paar schöne Tage in der Schweiz erleben

Der Donnerstag begann früh am Morgen. Er las in der Schule in Hilterfingen, anschliessend gab es Mittagessen und am Nachmittag folgte in der Berntorschule die zweite Lesung. Den Abschluss des Tages bildete die Lesung in Grosshöchstetten.



Unsere Öffnungszeiten

Dienstag	15.15 Uhr bis 17.30 Uhr
Mittwoch	19.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Donnerstag	08.30 Uhr bis 10.30 Uhr
	15.15 Uhr bis 17.30 Uhr
Freitag	15.15 Uhr bis 17.30 Uhr

Während der Schulferien jeweils nur am **Mittwoch** von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Gemeinde- und Schulbibliothek
Dorfstrasse 1A, Zugang via Kramgasse
3506 Grosshöchstetten

031 711 40 84
bibliothek@grosshoechstetten.ch
www.grosshoechstetten.ch/Bildung/
Bibliothek



konnte und wer weiss, vielleicht sieht man sich wieder.

Die Kollekte, welche bei der Lesung zusammen kam, wird vollumfänglich der Stiftung Allani (www.allani.ch) zugutekommen.

Aktuell

Im April vor einem Jahr sind wir in die neue Tagesschule eingezogen. Was den Tagesschulkindern am neuen Standort gefällt, was sie sich noch wünschen und wo sie sich am liebsten aufhalten, haben wir mittels einem kurzen Fragebogen herausgefunden. Einige Beispiele sind hier ersichtlich:

Tagesschule Grosshöchstetten 

Mein Alter: 5

Was gefällt dir besonders gut in der umgebenen Tagesschule?
die Logs, die Dekoration

Was spielt du am liebsten in der Tagesschule?
Mit den Clicks und draussen auf dem Spielplatz.

Was würdest du dir wünschen für die Tagesschule?
Ich möchte mir ein graues Sofa

Zeichne deinen Lieblingsort in der neuen Tagesschule:



Tagesschule Grosshöchstetten 

Mein Alter: 6

Was gefällt dir besonders gut in der umgebenen Tagesschule?
Alles für Mädchen gefällt mir sehr gut.

Was spielt du am liebsten in der Tagesschule?
Lesen und Zeichnen.

Was würdest du dir wünschen für die Tagesschule?
Ein Eisplatz von Playmobil. Ich möchte mir Knetmasse zum Zieren.

Zeichne deinen Lieblingsort in der neuen Tagesschule:



Tagesschule Grosshöchstetten 

Mein Alter: 7

Was gefällt dir besonders gut in der umgebenen Tagesschule?
Alles

Was spielt du am liebsten in der Tagesschule?
Theater spielen

Was würdest du dir wünschen für die Tagesschule?
Werkzeug

Zeichne deinen Lieblingsort in der neuen Tagesschule:



Tagesschule Grosshöchstetten 

Mein Alter: 8 Jahre

Was gefällt dir besonders gut in der umgebenen Tagesschule?
Das es viel mehr Spiele hat, und der Boden ist nicht mehr so kalt.

Was spielt du am liebsten in der Tagesschule?
Fussball, Verstekas, 15, 14,

Was würdest du dir wünschen für die Tagesschule?
Das wir öfter auf der Leimwand Filme gucken dürfen

Zeichne deinen Lieblingsort in der neuen Tagesschule:



Tagesschule Grosshöchstetten 

Mein Alter: 10

Was gefällt dir besonders gut in der umgebenen Tagesschule?
das Bastel Zimmer gefällt mir.

Was spielt du am liebsten in der Tagesschule?
Ich zeichne sehr gerne und ich mache auch gern Spiele.

Was würdest du dir wünschen für die Tagesschule?
Zusammen kochen würde mich freuen.

Zeichne deinen Lieblingsort in der neuen Tagesschule:



Tagesschule Grosshöchstetten 

Mein Alter: 11

Was gefällt dir besonders gut in der umgebenen Tagesschule?
Es hat viel mehr Platz, Es ist auch wärmer, heller und schöner

Was spielt du am liebsten in der Tagesschule?
Theater spielen, Malen, Wer ist es und Mit meinem Kolleg.

Was würdest du dir wünschen für die Tagesschule?
In der Tagesschule übermachten, Rollbretter, Rollrostküten.

Zeichne deinen Lieblingsort in der neuen Tagesschule:

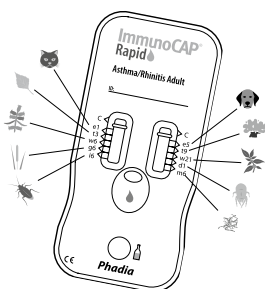


Herzlichen Dank allen Spender/innen für die tollen Verkleidungskleider.



Die Tagesschule ist jeweils am **Montag, Dienstag und Donnerstag** von **11.50 Uhr bis 18.00 Uhr** geöffnet. Sie erhalten weitere Informationen über die Tagesschule und zu deren Angeboten bei der Tagesschulleitung oder auf der Homepage der Gemeinde Grosshöchstetten: www.grosshoechstetten.ch>Rubrik Bildung>Tagesschule

Kontakt
 Tagesschule Grosshöchstetten
 Franziska Dähler
 Leiterin Tagesschule
 Kramgasse 3
 3506 Grosshöchstetten
 031 711 06 96
tagesschule@grosshoechstetten.ch



Leiden Sie an einer Allergie?

Verschaffen Sie sich Klarheit mit unserem Allergiecheck

Getestet werden die 10 häufigsten Allergene:

- e1 Katze
- e5 Hund
- t3 Birke
- t9 Esche
- w6 Beifuss
- w21 Glaskraut
- g6 Lieschgras
- d1 Hausstaubmilbe
- i6 Küchenschabe
- m6 Schimmelpilz



10x Punkte
mit unserer
Kundenkarte

Allergiecheck – Klarheit in 20 Minuten Fr. 69.–

Lassen Sie sich beraten und
buchen Sie Ihren persönlichen Termin!

**apotheken
schneider**
Gesundheit im Zentrum
3506 Grosshöchstetten
031 711 02 88
apotheke-schneider.ch

müller gerber maler gmbh

mühlebachweg 22
3506 grosshöchstetten
tel. 031 711 42 11
fax. 031 711 42 22



Hoch- und Tiefbau

unser Angebot:

- Industrie- & Gewerbebau
- Aussenisolationen
- Mehr- & Einfamilienhäuser
- Sanierungen
- Umbauten / Renovationen
- diverse Tiefbauarbeiten
- Kundenarbeiten
- Umgebungsarbeiten
- Keramikplattenarbeiten
- Beratungen

Brancher AG
Lindenackerweg 4
3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 711 01 10

info@brancherag.ch
www.brancherag.ch




BERN OST

Trägerschaft EvK



Bahnhofstrasse 15
3506 Grosshöchstetten

seit 2004

Flora-Line
Tobias Kopp

- Sträusse
- Gestecke
- Pflanzen
- Geschenkideen
- Dekorationen
- Hochzeitsfloristik
- Trauerfloristik
- Lieferservice

Telefon 031 711 05 08
Fax 031 711 05 08
www.floraine.ch

Buure=Smorge

Sonntag, 19. Mai 2019

08.30 = 12.00 Uhr

im Gemeindehaus

Schlosswil



Es erwartet Sie ein reichhaltiges Buffet!

Erwachsene	fr. 20.00
Schüler/-innen	fr. 8.00
Vorschulpflichtige	gratis

Der Viehzuchtverein Kied-Schlosswil
freut sich auf Ihren Besuch

Unsere nächsten Anlässe:**bitte anmelden,
auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!!****Maibummel**

Wir starten von Schlosswil aus, wandern für ca. 1½ Std. und zum Abschluss treffen wir uns im Restaurant Kreuz zum gemütlichen Beisammensein. Herzlich dazu eingeladen ist auch der Frauenverein Grosshöchstetten. Wir wandern gemeinsam ☺ in die gleiche Richtung!



Datum: Montag, 20. Mai 2019
 Zeit: 19.00 Uhr
 Treffpunkt: Kreuzparkplatz Schlosswil
 Anmelden: keine Anmeldung erforderlich

Ausflug: Besuch Rosarium Lugnorre

Die Rosengesellschaft Vully kümmert sich um Rosen und deren faszinierende Vielfalt. Bei unserem Besuch in dem wunderschönen Garten erfahren wir Spannendes über diese herrlichen Blumen. Nach dem Besuch wird uns ein feines Zvieri serviert.



Leitung: Sommer AG – Carreisen Grünen
 Datum: Donnerstag, 27. Juni 2019
 Zeit: 12.30 Uhr, Abfahrt beim Rest. Kreuz Schlosswil
 Rückkehr ca. 18.30 Uhr
 Ort: auf dem Vully am Murtensee
 Kurskosten: CHF 50.– pro Person inkl. Carfahrt und Zvieri
 Anmelden: sofort oder bis 6. Juni 2019
 079 395 83 40 oder E-Mail: doris_aebersold@bluewin.ch

**Die Tennis-Saison 2019 steht vor der Tür****Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen!**

- Ab April 2019 sind unsere Tennisplätze wieder spielbereit
- Lernen Sie Tennis spielen oder verbessern Sie Ihr Spiel!
Wir bieten attraktive Kurse für Kinder und Erwachsene, auch ohne Mitgliedschaft (Privatkurse sind auch möglich)
- Seien Sie Teil unserer Tennisgemeinschaft:
Unser Tennisclub bietet schöne Plätze mit Flutlicht, attraktive Mitgliedergebühren, Wettkampf, freies Tennisspielen, gemütliches Clubhaus mit Verpflegungsangebot und angenehmes Ambiente auch neben dem Platz!

Weitere Informationen unter: www.tcgrosshoechstetten.ch





FRAUENVEREIN GROSSHÖCHSTETTEN

SOZIAL · GEZIELT · FORTSCHRITTLICH

Kontakt Frauenverein und Brocki Theresia Bichsel, Sonnhaldenweg 22
031 839 14 59, 3506 Grosshöchstetten, theresia.bichsel@bluewin.ch

Alle Kurse & Anlässe:
www.frauenvereingrh.ch

Auskunft Katja Schüpbach Siegenthaler
079 248 35 94, info@frauenvereingrh.ch

	Morgenwanderung	Linolschnitt für Kids Karten- und/oder Taschendruck	Seniorenreise	Einführungs-Grundkurs für Mädchen, 8–11 Jahre
Programm/ Kurs	Einfache, schöne Wanderung (Aufstieg 150 m), von Boll über den Ferenberg nach Stettlen oder Bolligen (je nach Dauer des Kafihautes auf dem Ferenberg) Ausgangspunkt: Boll Wanderzeit 2–2 ½ Std.	Nach einer selber gezeichneten Vorlage oder einer schwarz-weiss Kopie erstellst du deine eigene Linolschnitt-Druckvorlage. ninniku freut sich auf Dich! Impressionen: www.ninniku.ch Infos 078 795 86 75	Der Frauenverein und die Kirchgemeinde Grosshöchstetten laden alle Frauen und Männer aus der Gemeinde mit Jg 1949 und älter zur Car-Fahrt ins Blaue ein. Wir halten in einer Kirche eine kurze Andacht und lassen uns mit einem Mittagessen verwöhnen.	Alterspezifische Bearbeitung der Themen «Grenzen setzen» und «Nein sagen». Übungen möglicher Verhaltensweisen in unangenehmen Situationen. Sich wehren, rennen, schreien, lachen, treten, boxen, erzählen, austauschen, zuhören, üben, trainieren, ...
Leitung	Therese Hofer	Chantal von Wattenwyl	Doris Nold	Jeanne Allemann, Wen-Do-Trainerin
Datum/ Zeit	Montag, 29. April 2019 07.45 Uhr (Abfahrt: 08.08 Uhr)	Kurs 1: Samstag, 18. Mai 2019 Kurs 2: Sonntag, 19. Mai 2019 Jeweils 13.30–18.00 Uhr	Mittwoch, 22. Mai 2019 Abfahrt 09.00 Uhr	3. Mai 2019, 17.00–20.00 Uhr 4. Mai 2019, 10.00–16.00 Uhr
Ort/ Treffpunkt	Bhf. Grosshöchstetten	Kurslokal Frauenverein Vennermatte	Viehmarktplatz Grosshöchstetten	Kurslokal Frauenverein Vennermatte
Kosten/ Billett	Hinfahrt: Grosshöchstetten mit Postauto nach Worb/Zug nach Boll Rückfahrt: Zug ab Stettlen oder Bolligen, ab Worb mit Postauto nach Grosshöchstetten	Fr. 65.– inkl. Material und zVier 3. Kind 20% Ermässigung	Fr. 20.– pro Person	Fr. 150.–, Kursgeldreduktion ist auf Anfrage möglich.
Anmeldung/ Teilnehmende	Bis Samstagmittag 27. April 2019 Therese Hofer, 079 480 86 59/ 031 711 23 20 t.hofer@zapp.ch	Bis 4. Mai 2019 info@frauenvereingrh.ch 4–5 Kinder pro Kurs, 8–14 Jahre	Bis Freitagmittag 17. Mai 2019 Doris Nold, 077 430 83 79 dnold@bluewin.ch	Bis 26. April 2019 info@frauenvereingrh.ch 10–12 Mädchen
Rückkehr	Ca. 12.00 Uhr Bhf. Grosshöchstetten		Ca. 17.30 Uhr	
Mitnehmen/ Besonderes		Zeichnung od. sw-Kopie, Format A6. Die Kursleiterin hat auch Vorlagen. Malschürze, Linolschnittwerkzeug (wenn vorhanden)	Wir freuen uns auf einen unvergesslichen Ausflug!	Picknick für Samstagmittag

Yoga in Grosshöchstetten

Yoga entspannt, kräftigt, macht Freude und tut einfach gut! Fortlaufende Kurse das ganze Jahr ausser in den Schulferien. Für Anfänger/innen und Fortgeschrittene jeden Alters. Gerne dürfen Sie schnuppern kommen!

Kurs	1 Hatha-Yoga	2 Hatha-Yoga	3 Hatha-Yoga	4 Hatha-Yoga	5 Yin-Yoga
Leitung	Rahel Bigler	Melanie Hübscher	Peter Werren	Rahel Bigler	Rahel Bigler
Zeit	Mo 08.30–09.45 Uhr	Di 20.00–21.15 Uhr	Mi 20.00–21.15 Uhr	Do 18.00–19.15 Uhr	Do 19.30–20.45 Uhr
Ort	Fubo 2. OG Gewerbegasse 5	Kurslokal Frauenverein Vennermatte	Kurslokal Frauenverein Vennermatte	Kurslokal Frauenverein Vennermatte	Kurslokal Frauenverein Vennermatte
Teilnehmende	Mindestens 7 Personen pro Kurs				
Infos/Details	www.frauenvereingrh.ch , Rahel Bigler 078 756 31 41				

Seniorenessen

Daten 2019

12. April, 10. Mai, 14. Juni, 12. Juli 2019

Zeit/Ort

11.30 Uhr, Gasthof Sternen Grosshöchstetten

Kosten

Pro Teller Fr. 16.–, ½ Portion Fr. 14.50, Dessert und Kaffee werden vom Frauenverein offeriert.

Anmeldung

Bis Donnerstag Mittag bei Doris Nold 077 430 83 79/
dnold@bluewin.ch. Bei Verhinderung bitten wir die
Dauergäste, sich bei Doris Nold abzumelden.

Brockenstube

Öffnungszeiten

Jeden Freitag: **14.00–17.30 Uhr**

Jeden 3. Samstag im Monat: **09.00–11.30 Uhr**

18. Mai/15. Juni

Jeden 3. Donnerstag im Monat: **18.30–21.00 Uhr**

16. Mai/20. Juni

Geschlossen 1.7.2019–11.8.2019

Aktuelle Brocki-Infos online
www.frauenvereingrh.ch

Kontakt

Theresia Bichsel 031 839 14 59

Nicht verpassen:

**Firabe-Märit
mit Bistro**
FRITIG 10. MAI 2019
14–21 UHR

*Bsundrigs
u Bruchts*



Turnverein Grosshöchstetten

Am 25. Januar 2019 fand die 120. Hauptversammlung des Turnvereins Grosshöchstetten im Gasthof Sternen statt. Der TVG blickt auf eine erfolgreiche, aber auch bewegte Zeit zurück und freut sich sehr auf die kommenden Herausforderungen. Der Vorstand stellt sich unverändert um zwei weitere Jahre zur Verfügung. Ebenfalls konnten alle Chargen bis auf den Fahnenträger/in für 2019 besetzt werden, was von der Versammlung mit Applaus verdankt wurde. Aus- und Eintritte halten sich die Waage, so verteilen sich die Lasten im 2019 auf die stabilen Schultern von 59 Erwachsenen, 105 Jugendlichen und KITU Mitgliedern. Anträge wurden behandelt, diskutiert und Entscheide von der Versammlung getroffen. Die Hauptversammlung wurde pünktlich geschlossen und anschliessend das vergangene Turnerjahr mit gemütlichem Beisammensein und einem Spaghetti-Plausch beendet.

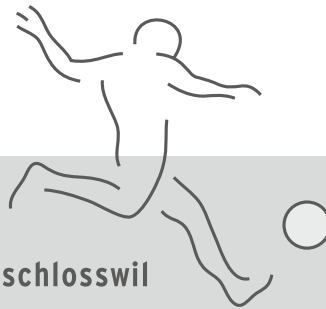


Zahlen	
70'000	Turnerinnen und Turner
150'000	Besucherinnen und Besucher
8'000	Helferinnen und Helfer
20 Mio.	Budget
108	Disziplinen
120	OK-Mitglieder (Stand 31.10.2017)



Eine 15-köpfige Delegation der TVG-Aktiven wird am Donnerstag, 20. Juni 2019 in den Disziplinen Pendelstafette, Weitsprung, und Schleuderball, am Eidgenössischen Turnfest in Aarau teilnehmen. Falls auch du gerne einmal an einem Turnfest teilnehmen möchtest, komm freitags 20.00–21.45 Uhr ins Training in der Turnhalle am Alpenweg – und erhöhe so deine Chance, sportliche und kameradschaftliche Erfahrungen zu sammeln.

Turnverein Grosshöchstetten



fc grosshöchstetten-schlosswil

Wir suchen Dich!

Ab 2019 wird das Clubbeizli auf dem Sportplatz Arniacher unter neue Führung gestellt. Die langjährige Beizli-Wirtin Trudi Iseli geht in den wohlverdienten Ruhestand. Der FCGS dankt Trudi an dieser Stelle herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz für den Verein und wünscht für die Zukunft alles Gute!

Es werden zurzeit verschiedene Möglichkeiten geprüft, wie die Verpflegung unserer Zuschauer künftig erfolgen soll. Eine Idee ist es, ein Team zusammenzustellen, welches das Beizli gemeinsam führt. So können sich die Teammitglieder abwechseln und vereinzelt Einsätze leisten. Eine andere Idee ist es, dass eine Einzelperson oder ein Duo die Leitung des Clubbeizlis übernimmt. Der Aufwand erfolgt gegen eine Entschädigung.

Wir sind aber auch offen für neue Ideen – vielleicht hast genau Du eine gute Idee oder Interesse?

Melde Dich bei Christoph Brunner
per Mail an christoph.brunner@fcgs.ch
oder per Whatsapp/Telefon unter 079 201 90 71.



version 19.03

Dieses Informationsblatt erscheint regelmässig und hat den Zweck unsere Mitglieder und Interessierte über die wichtigsten Fakten über den FC Grosshöchstetten-Schlosswil zu informieren. Hier finden Sie schnell und übersichtlich alle wichtigen Facts, Koordinaten und Kontakte. Über das Tagesgeschäft informieren wir so aktuell wie möglich auf unserer Homepage (www.fcgs.ch).

<p>verein FC Grosshöchstetten-Schlosswil Postfach 3506 Grosshöchstetten</p> <p>Bankverbindung: IBAN: CH38 0079 0042 4260 8314 0</p> <p>Homepage: www.fcgs.ch E-Mail: info@fcgs.ch</p> <p>Gegründet: 18.06.2001 Teams: 11 (+ 4*) Mitglieder: 272 Aktive: 63 Junioren: 94 Senioren+: 39</p> <p>* Grupperte Teams</p>	<p>teams</p>																																																											
<p>organisation Präsident: Christoph Brunner praesidium@fcgs.ch Vize-Präsident: Vakant vize@fcgs.ch Sport: Christoph Walker sport@fcgs.ch Nachwuchs: Joy Lara Walker nachwuchs@fcgs.ch PR/Werbung: Matthias Jost werbung@fcgs.ch Anlässe: Matthias Bieri events@fcgs.ch Infrastruktur: Niklaus Iseli infrastruktur@fcgs.ch Finanzen: Manuela Herrmann finanzen@fcgs.ch Administration: Michael Bähler administration@fcgs.ch</p>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Team</th> <th>Staff</th> <th>Training</th> <th>Trikotsponsor</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.Mannschaft 3. Liga 1mannschaft@fcgs.ch</td> <td>Stephan Bruni Sergio Hitschi Kaspar Herrmann Andrea Wenger Beatrice Burkhalter Beatrice Kobel</td> <td>Di: 19:00 Thalibühl Do: 19:00 Arniacher</td> <td>Walker Haustechnik Claro</td> </tr> <tr> <td>2.Mannschaft 4. Liga 2mannschaft@fcgs.ch</td> <td>Reginald Luijff Michael Reinhard Valentin Reist</td> <td>Di: 19:00 Thalibühl Do: 19:00 Thalibühl</td> <td>Walker Haustechnik</td> </tr> <tr> <td>Damen 3. Liga damen@fcgs.ch</td> <td>Reto Bazzi</td> <td>Mo: 20:00 Thalibühl Mi: 20:00 Thalibühl</td> <td>Krähenbühl Optik AG Hans Rothen Gartenbau</td> </tr> <tr> <td>Junioren B * 2. Stärkeklasse juniorenB@fcgs.ch</td> <td>Lars Wüthrich Patrick Gfeller Mario Hofer</td> <td>Mo: 18:45 Arniacher Mi: 18:45 Mutti</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Junioren C 2. Stärkeklasse juniorenCa@fcgs.ch</td> <td>Patrik Zurflüh Elia Johner</td> <td>Mo: 18:30 Mutti Mi: 18:30 Thalibühl</td> <td>Schneider Schriften</td> </tr> <tr> <td>Junioren D * 3.Stärkeklasse juniorenD@fcgs.ch</td> <td>Luca Erni Florian Tschabold Christoph Wüthrich</td> <td>Mo: 18:30 Thalibühl Mi: 18:30 Mutti</td> <td>Wasser Treuhand</td> </tr> <tr> <td>Junioren Ea & Eb juniorenE@fcgs.ch</td> <td>Jeremias Kubicek Pascal Geering Lukas Lanz Thomas Rüfenacht Jan Siegenthaler Michael Wälti Marco Wüthrich</td> <td>Di: 17:30 Arniacher Do: 17:30 Arniacher</td> <td>Bettler + Siegrist Betradi</td> </tr> <tr> <td>Junioren Fa, Fb & Fc juniorenF@fcgs.ch</td> <td>Anton Jahaj Benedikt Grossmann Pal Jahaj David Montagne</td> <td>Do: 17:45 Arniacher</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Junioren Ga & Gb juniorenG@fcgs.ch</td> <td>Manuel Moser Thomas König</td> <td>Mi: 17:45 Arniacher/Mutti</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Senioren 30+ ** senioren30@fcgs.ch</td> <td>Sandro Stegmann</td> <td>Mi: 19:15 Oberdiessbach</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Senioren 40+ * senioren40@fcgs.ch</td> <td>Jürg Bärtschi</td> <td>Mi: 19:30 Walkringen</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Superveteranen superveteranen@fcgs.ch</td> <td>Hansrudolf Reber</td> <td>Mo: 19:00 Thalibühl</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Goalietraining goalietraining@fcgs.ch</td> <td>Hermann Haas</td> <td>Dienstag je nach Alter</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Team	Staff	Training	Trikotsponsor	1.Mannschaft 3. Liga 1mannschaft@fcgs.ch	Stephan Bruni Sergio Hitschi Kaspar Herrmann Andrea Wenger Beatrice Burkhalter Beatrice Kobel	Di: 19:00 Thalibühl Do: 19:00 Arniacher	Walker Haustechnik Claro	2.Mannschaft 4. Liga 2mannschaft@fcgs.ch	Reginald Luijff Michael Reinhard Valentin Reist	Di: 19:00 Thalibühl Do: 19:00 Thalibühl	Walker Haustechnik	Damen 3. Liga damen@fcgs.ch	Reto Bazzi	Mo: 20:00 Thalibühl Mi: 20:00 Thalibühl	Krähenbühl Optik AG Hans Rothen Gartenbau	Junioren B * 2. Stärkeklasse juniorenB@fcgs.ch	Lars Wüthrich Patrick Gfeller Mario Hofer	Mo: 18:45 Arniacher Mi: 18:45 Mutti		Junioren C 2. Stärkeklasse juniorenCa@fcgs.ch	Patrik Zurflüh Elia Johner	Mo: 18:30 Mutti Mi: 18:30 Thalibühl	Schneider Schriften	Junioren D * 3.Stärkeklasse juniorenD@fcgs.ch	Luca Erni Florian Tschabold Christoph Wüthrich	Mo: 18:30 Thalibühl Mi: 18:30 Mutti	Wasser Treuhand	Junioren Ea & Eb juniorenE@fcgs.ch	Jeremias Kubicek Pascal Geering Lukas Lanz Thomas Rüfenacht Jan Siegenthaler Michael Wälti Marco Wüthrich	Di: 17:30 Arniacher Do: 17:30 Arniacher	Bettler + Siegrist Betradi	Junioren Fa, Fb & Fc juniorenF@fcgs.ch	Anton Jahaj Benedikt Grossmann Pal Jahaj David Montagne	Do: 17:45 Arniacher		Junioren Ga & Gb juniorenG@fcgs.ch	Manuel Moser Thomas König	Mi: 17:45 Arniacher/Mutti		Senioren 30+ ** senioren30@fcgs.ch	Sandro Stegmann	Mi: 19:15 Oberdiessbach		Senioren 40+ * senioren40@fcgs.ch	Jürg Bärtschi	Mi: 19:30 Walkringen		Superveteranen superveteranen@fcgs.ch	Hansrudolf Reber	Mo: 19:00 Thalibühl		Goalietraining goalietraining@fcgs.ch	Hermann Haas	Dienstag je nach Alter				
Team	Staff	Training	Trikotsponsor																																																									
1.Mannschaft 3. Liga 1mannschaft@fcgs.ch	Stephan Bruni Sergio Hitschi Kaspar Herrmann Andrea Wenger Beatrice Burkhalter Beatrice Kobel	Di: 19:00 Thalibühl Do: 19:00 Arniacher	Walker Haustechnik Claro																																																									
2.Mannschaft 4. Liga 2mannschaft@fcgs.ch	Reginald Luijff Michael Reinhard Valentin Reist	Di: 19:00 Thalibühl Do: 19:00 Thalibühl	Walker Haustechnik																																																									
Damen 3. Liga damen@fcgs.ch	Reto Bazzi	Mo: 20:00 Thalibühl Mi: 20:00 Thalibühl	Krähenbühl Optik AG Hans Rothen Gartenbau																																																									
Junioren B * 2. Stärkeklasse juniorenB@fcgs.ch	Lars Wüthrich Patrick Gfeller Mario Hofer	Mo: 18:45 Arniacher Mi: 18:45 Mutti																																																										
Junioren C 2. Stärkeklasse juniorenCa@fcgs.ch	Patrik Zurflüh Elia Johner	Mo: 18:30 Mutti Mi: 18:30 Thalibühl	Schneider Schriften																																																									
Junioren D * 3.Stärkeklasse juniorenD@fcgs.ch	Luca Erni Florian Tschabold Christoph Wüthrich	Mo: 18:30 Thalibühl Mi: 18:30 Mutti	Wasser Treuhand																																																									
Junioren Ea & Eb juniorenE@fcgs.ch	Jeremias Kubicek Pascal Geering Lukas Lanz Thomas Rüfenacht Jan Siegenthaler Michael Wälti Marco Wüthrich	Di: 17:30 Arniacher Do: 17:30 Arniacher	Bettler + Siegrist Betradi																																																									
Junioren Fa, Fb & Fc juniorenF@fcgs.ch	Anton Jahaj Benedikt Grossmann Pal Jahaj David Montagne	Do: 17:45 Arniacher																																																										
Junioren Ga & Gb juniorenG@fcgs.ch	Manuel Moser Thomas König	Mi: 17:45 Arniacher/Mutti																																																										
Senioren 30+ ** senioren30@fcgs.ch	Sandro Stegmann	Mi: 19:15 Oberdiessbach																																																										
Senioren 40+ * senioren40@fcgs.ch	Jürg Bärtschi	Mi: 19:30 Walkringen																																																										
Superveteranen superveteranen@fcgs.ch	Hansrudolf Reber	Mo: 19:00 Thalibühl																																																										
Goalietraining goalietraining@fcgs.ch	Hermann Haas	Dienstag je nach Alter																																																										
<p>schiedsrichter Stefan Siegfried (2. Liga)</p> <p>Markus Nydegger (Spielleiter) Ariane Haas (Spielleiter)</p>																																																												
<p>mitgliederbeiträge Alle Beiträge sind jährlich zu bezahlen und werden im Herbst verrechnet.</p> <p>Aktive: 250.- Senioren 30+: 150.- (Jg 89-xx) Senioren 40+: 150.- (Jg 79-xx) Junioren A: 150.- (Jg 99-01) Junioren B: 140.- (Jg 02-03) Junioren C: 130.- (Jg 04-05) Junioren D: 120.- (Jg 06-07) Junioren E: 110.- (Jg 08-09) Junioren F: 100.- (Jg 10-11) Junioren G: 100.- (Jg 12-) Superveteranen: 120.- Inaktiv:* 100.-</p> <p>* Inaktive Mitglieder sind Spieler, welche nicht am Trainingsbetrieb teilnehmen können, ihre Lizenz jedoch beim FC GS behalten wollen.</p>																																																												
	<p>sponsoring Details zu den Sponsoring-Möglichkeiten finden Sie auf unserer Homepage.</p> <p>Gold-Sponsor: 3000.- Silber-Sponsor: 1500.- Web-Sponsor: 500.- Blachen-Sponsor: 400.- Match-Sponsor: 150.-</p> <p>Team-Sponsor: individuell</p> <p>Mitglied 50er Club: 250.-</p> <p>Gönnermitglied: ab 100.-</p> <p>Supporter: ab 30.-</p>																																																											
	<p>events Juniorenlager Mo, 08. – 12. Juli 2019 Grosshöchstetten</p> <p>Fussballwoche Mo, 05. – 10. August 2019 Arniacher, Grosshöchstetten</p>																																																											

**G MAURER
GARTENBAU**



Inhaber: Peter Jenni, Alpenweg 8
3506 Grosshöchstetten
www.gartenbau-maurer.ch
031 711 33 77
079 652 22 05



**Ich berate Sie kompetent
in sämtlichen
Versicherungs- und
Vorsorgefragen**

Martin Stettler
Mobile 079 459 05 31
martin.stettler@axa.ch

AXA
Hauptagentur Konolfingen
Emmentalstrasse 29
3510 Konolfingen
Telefon 031 790 29 29
AXA.ch/konolfingen



Einen schönen Frühling wünscht die



**Bei uns Energie tanken mit zahlreichen
gesunden Produkten, die auch schmecken.**

Münsingen - Grosshöchstetten - Worb - Rubigen www.confiserie-berger.ch



Sektion Kiesental

Finanzen & Steuern in Grosshöchstetten

Die BDP ist für:

- Eine massvolle Erhaltung und Entwicklung der Infrastrukturen der Gemeinde
- Eine sinnreiche Förderung der Lebensqualität in unserem Dorf für Jung und Alt

Die BDP ist gegen:

- Überrasene und teure Infrastruktur-Vorhaben mit wenig Nutzen für Alle
- Unattraktiven Steuersatz in Grosshöchstetten durch starke Steuererhöhungen

Kontakt BDP Ortsgruppe Grosshöchstetten:

Hanspeter Heierli, Föhrenweg 6

Tel. 031 711 06 54

Mail: fam.heierli@bluewin.ch

www.bdp-kiesental.ch

Die BDP setzt sich für eine sachliche, verantwortungsvolle und konstruktive Politik ein – insbesondere auch in Grosshöchstetten.



Gerne engagiere ich mich für den Erhalt unserer natürlichen Ressourcen, langfristig tragfähige Lösungen und ein gefreutes Miteinander in unserer schönen Gemeinde.

Raymond Beutler, Gemeinderat Ressort Betriebe,
verheiratet, Vater von 3 Kindern 12, 10 und 8 Jahre

www.evp-grosshoechstetten.ch



FDP

Die Liberalen

Wo sehen wir dringenden Handlungsbedarf?

- **Wichtiges von Wünschbarem trennen**
Braucht es eine Sanierung des Freibades? Sind nicht Investitionen in moderne Ausbildungsmittel der Schule oder bei der Altersarbeit besser eingesetzt?
- **Bisheriges bewusst hinterfragen**
Freiräume für Neues gewinnen.
- **Weniger ist oftmals mehr**
Wie können Aufwände vermindert werden? Welche Projekte, Expertisen können reduziert oder gestrichen werden?
- **Grosshöchstetten für alle Generationen**
Neben Schulen und Familien ist der älter werdenden Gesellschaft ein besonderes Augenmerk zu widmen. Dabei soll das Potential bei der älteren Bevölkerung genutzt und auch Freiwilligenarbeit gefördert werden.
- **Die Finanzen müssen ins Lot gebracht werden**
Wir lehnen eine weitere Steuererhöhung klar ab. Neue Ausgaben sollen durch Einsparungen kompensiert werden.

www.fdp-grosshoechstetten.ch

[f/fdp.dieliberalen](https://www.facebook.com/fdp.dieliberalen)

[@FDP_Liberalen](https://twitter.com/FDP_Liberalen)

Freiheit, Gemeinsinn, Fortschritt – aus Liebe zur Schweiz

Sanitär Spenglerei Heizung



Stalder AG

Bernstrasse 3 3532 Zäziwil Tel. 031 711 06 76 Fax 031 711 11 50
info@stalder-zaeziwil.ch www.stalder-zaeziwil.ch

FWG



Grosshöchstetten

Freie Wählergruppe Grosshöchstetten

„Auf „Bern Ost“ habe ich gelesen, dass sich das Freibad-Projekt für die 3,5 Millionen realisieren lässt“, sagt Stefan Moser zu seiner Frau Karin.

„Mehr noch, für einen moderaten Aufpreis könnte sogar eine Breitwasserrutsche gebaut werden“.

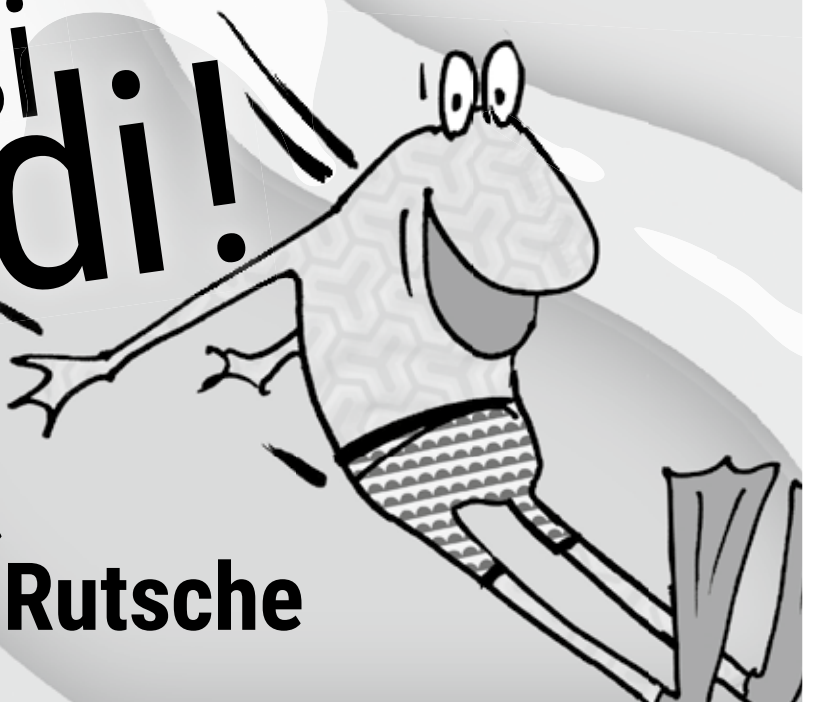
„Hoffentlich besuchen möglichst viele Höchstetter den Infoabend“ gibt Karin zurück. „Ja“, meint Stefan, „wir sagen es all unseren Freunden, Bekannten und Nachbarn weiter und motivieren sie dazu“.

www.fwg-grosshoechstetten.ch



Freie Wählergruppe
Grosshöchstetten

2x Ja für üsi Badi!



Sanierung
Freibad
Grosshöchstetten

19. Mai 2019

X Rutsche

*Atelier
ModeRat*



Atelier

Hose zu lang, Reissverschluss kaputt, Jupe zu knapp
Atelier weiss Rat
Neuanfertigungen nach Bedarf, Wunsch und Mass

Säuber mache fägt!!

Trau dich und bring deine Idee
Wir erarbeiten deinem Know-how entsprechende Lösungen

Die nächsten Nähkurse beginnen ab 24./25. April 2019

Atelier ModeRat

Ruth Moser // Stockhornweg 17 // 3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 711 10 52 // ruthmoser@mode-rat.ch // www.mode-rat.ch

Geschenkabonnement Dorf-Spiegel

**Überraschen Sie
Ihre Freunde und
Bekannten mit einem
Dorf-Spiegel-Abo!**

Gemeindeverwaltung
Nicolle von Arx
Kramgasse 3
3506 Grosshöchstetten
031 710 21 10
nicolle.vonarx@grosshoechstetten.ch

nimmt Ihre Bestellung
gerne entgegen.

Dorf-Spiegel

Für jeden Anlass
den passenden Blumenschmuck!



ÖFFNUNGSZEITEN:

Di - Fr 8.30 - 11.45 Uhr
und 14.00 - 18.30 Uhr
Sa 8.00 - 15.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Blumen Zauber Team

Gwattbergweg 50
3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 701 02 04



Vorher



Nachher



Gerber macht's GmbH

**Ihr innovativer Partner für alle
kleinen und grossen Bauprojekte**

- Bauarbeiten / Aushub / Zimmerei
- Landwirtschaftliche Lohnarbeiten
- Transporte / Arbeiten aller Art
- Mechanische Werkstatt

Gerber macht's GmbH
Gwattberg 52, 3506 Grosshöchstetten
031 701 18 20 gerber-machts.ch





Sozialdemokratische Partei
Grosshöchstetten

Familie und Beruf

sind nur vereinbar, wenn gute Kinderbetreuung sichergestellt ist, auch in den Schulferien.

Die SP setzt sich deshalb ein für:

- ✓ Tagesschule an allen Schultagen
- ✓ Ferieninseln – Eltern entlasten, die Tagesschule auslasten
- ✓ Ausreichende Betreuungsangebote für Kinder im Vorschulalter
- ✓ Betreuungsgutscheine für alle anspruchsberechtigten Eltern



Kontakt: info@sp-grosshoechstetten.ch



Ein Sprung ins kalte Wasser

Ein Grosshögstetter Bürger macht sich Gedanken zur Freibad-Sanierung. Das Projekt macht einen guten Eindruck, die Kosten scheinen im Rahmen. Aber ist es nicht Luxus, 3,5 Mio. Franken in ein Freibad zu investieren, das nur ein kleiner Teil der Bevölkerung nutzt? Ist es gut investiertes Steuergeld oder werden in Grosshögstetten dringendere Projekte anstehen, die ihre Berechtigung haben? Es lohnt sich, darüber nachzudenken!



SVP Grosshögstetten

Heinz Christen

Möschbergweg 3, 3506 Grosshögstetten

www.svp-grosshoechstetten.ch

svp.grosshoechstetten@bluewin.ch

Veranstaltungskalender

Datum Veranstaltung

Veranstalter

Veranstaltungsort

April 2019

05.04. Oekumenische Passionsandacht, 9.30 Uhr	Pfarramt	Kirche Grosshöchstetten
05.04. Brockenstube geöffnet, 14.00–17.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube Alpenweg
05.04. Steiner & Madlaina / Another Me, 21.00 Uhr	KÜHLTÜR	KÜHLTÜR
06.04. Erwachsenenbildung «Leben», 19.30 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Kirche Schlosswil
06.04. Eröffnung Brautwiese, 10.00 Uhr	Brautwiese	Brautwiese Grosshöchstetten
07.04. Kirchgemeindegottesdienst, 9.30 Uhr	KG Grosshöchstetten	Kirche Bowil
08.04. BLS-AED-SRC Kurs, 20.00–21.00 Uhr	Samariterverein Grosshöchstetten	Militärunterkunft Grosshöchstetten
09.04. Kinderwoche 2019, 14.00–17.00 Uhr	FEG	FEG Kapellenweg 6
09.04. Vorschiesen Qualirunde SGM-P50/EWS, 18.00–20.00 Uhr	Pistolenschützen Zäziwil-Grosshöchstetten	Schützenhaus Eyweid
10.04. Kinderwoche 2019, 14.00–17.00 Uhr	FEG	FEG Kapellenweg 6
11.04. Kinderwoche 2019, 14.00–17.00 Uhr	FEG	FEG Kapellenweg 6
12.04. Kinderwoche 2019, 14.00–17.00 Uhr	FEG	FEG Kapellenweg 6
12.04. Brockenstube geöffnet, 14.00–17.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube Alpenweg
12.04. Qualifikationsrunde SGM-P50/EW, 17.00–20.00 Uhr	Pistolenschützen Zäziwil-Grosshöchstetten	Schützenhaus Eyweid
13.04. Qualifikationsrunde SGM-P50/EWS, 10.00–12.00 Uhr	Pistolenschützen Zäziwil-Grosshöchstetten	Schützenhaus Eyweid
14.04. Kinderwoche 2019 Abschlussfest, 9.30–11.00 Uhr	FEG	FEG Kappellenweg 6
14.04. Palmsonntag, 9.30 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Kirche Schlosswil
18.04. Mütter- und Väterberatung, 8.30–12.00 Uhr	Mütter- und Väterberatung Bern	Kirchensäli
18.04. Brockenstube geöffnet, 18.30–21.00 Uhr	Frauenverein	Brockenstube Alpenweg
19.04. Karfreitag, 9.30 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Schulhaus Oberhünigen
19.04. Brockenstube geöffnet, 14.00–17.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube Alpenweg
20.04. Gottesdienst Osternacht, 20.00 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Pfarrhof Schlosswil
20.04. Brockenstube geöffnet, 9.00–11.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube Alpenweg
21.04. Ostersonntagsgottesdienst, 9.30 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Kirche Schlosswil
23.04. 1. Obligatorische Übung, 18.00–20.00 Uhr	Pistolenschützen Zäziwil-Grosshöchstetten	Schützenhaus Eyweid
24.04. Junge Kirche, 18.00 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Pfarrhaus Schlosswil
24.04. Informationsveranstaltung Sanierung Freibad, 19.30 Uhr	Gemeinderat Grosshöchstetten	Aula Sekundarschule
25.04. Präsidentenkonferenz 2019, 19.00 Uhr	Kulturkommission Grosshöchstetten	Gasthof Kreuz Schlosswil
26.04. Brockenstube geöffnet, 14.00–17.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube Alpenweg
26.04. Klaus Johann Grobe, 21.00 Uhr	KÜHLTÜR	KÜHLTÜR
27.04. Chinderchiuche, 10.00 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Kirche Schlosswil
27.04. Samstigschiuche, 9.30–11.30 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Schulhaus Oberhünigen
29.04. Erwachsenenbildung «Leben», 19.30 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Kirche Schlosswil
29.04. Morgenwanderung, 7.45 Uhr	Frauenverein	Bahnhof Grosshöchstetten

Mai 2019

03.05. Brockenstube geöffnet, 14.00–17.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube Alpenweg
03.05. Einführungs-Grundkurs, 17.00–20.00 Uhr	Frauenverein	Kurslokal Vennermatte
04.05. Jungtschi / Ameisli, 14.00–17.00 Uhr	FEG	FEG Kapellenweg 6
04.05. Einführungs-Grundkurs, 10.00–16.00 Uhr	Frauenverein	Kurslokal Vennermatte
04.05. Kindernachmittag, 14.30–16.30 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Pfarrhaus Schlosswil
05.05. Bauernhofgottesdienst, 10.00 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Bauernhof Oberhünigen
06.05. Mütter- und Väterberatung, 8.30–9.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung Bern	Kirchensäli
06.05. Sprechstunde mit Gemeindepräsidentin, 17.00–19.00 Uhr	Christine Hofer	Sitzungszimmer Sekundarschule
10.05. Firabe-Märit, 14.00–21.00 Uhr	Kulturkommission Grosshöchstetten	
10.05. Brockenstube geöffnet, 14.00–17.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube Alpenweg
10.05. Marschdemo Boll, 19.30 Uhr	Musikgesellschaft Grosshöchstetten	Boll
11.05. Jungtschi / Ameisli, 14.00–17.00 Uhr	FEG	Bern
12.05. Gottesdienst Muttertag, 9.30 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Kirche Schlosswil
12.05. Badi-Flohmi, 10.00–16.00		Schwimmbad Grosshöchstetten
15.05. Erwachsenenbildung «Leben», 19.30 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Kirche Biglen
16.05. Mütter- und Väterberatung, 8.30–12.00 Uhr	Mütter- und Väterberatung Bern	Kirchensäli
16.05. Brockenstube geöffnet, 18.30–21.00 Uhr	Frauenverein	Brockenstube Alpenweg
16.05. Vorschiesen Feldschiessen, 18.30–20.00 Uhr	Pistolenschützen Zäziwil-Grosshöchstetten	Schützenhaus Gysenstein
17.05. Tomazobi, 21.00 Uhr	KÜHLTÜR	KÜHLTÜR
17.05. Brockenstube geöffnet, 14.00–17.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube Alpenweg
18.05. Brockenstube geöffnet, 9.00–11.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube Alpenweg
18.05. Linschnitt für Kids, 13.30–18.00 Uhr	Frauenverein	Kurslokal Vennermatte
18.05. Samstigschiuche, 9.30–11.30 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Schulhaus Oberhünigen

Diese und weitere Anlässe sind zudem
auf www.grosshoechstetten.ch ersichtlich

Datum Veranstaltung

Veranstalter

Veranstaltungsort

19.05. Linolschnitt für Kids, 13.30–18.00 Uhr
 19.05. Bure-Zmorge, 8.30–12.00 Uhr
 19.05. Abstimmungssonntag
 20.05. Maibummel, 19.00 Uhr
 21.05. 2. Obligatorische Übung, 18.00–20.00 Uhr
 22.05. Junge Kirche, 18.00 Uhr
 23.05. Erwachsenenbildung «Leben», 19.30 Uhr
 24.05. Feldschiessen, 13.30–20.00 Uhr
 24.05. Brockenstube geöffnet, 14.00–17.30 Uhr
 24.05. Lesekreis, 19.30 Uhr
 25.05. Feldschiessen, 9.00–12.00 Uhr
 25.05. Feldschiessen, 13.00–17.00 Uhr
 26.05. Konfirmation, 9.30 Uhr
 28.05. Vorbereitungskonzert
 30.05. Auffahrt Gottesdienst, 9.30 Uhr
 31.05. Brockenstube geöffnet, 14.00–17.30 Uhr

Frauenverein
 Viehzuchtverein Ried-Schlosswil

 Landfrauenverein Schlosswil-Ried
 Pistolenschützen Zäziwil-Grosshöchstetten
 KG Schlosswil-Oberhünigen
 KG Schlosswil-Oberhünigen
 Pistolenschützen Zäziwil-Grosshöchstetten
 Frauenverein
 KG Schlosswil-Oberhünigen
 Pistolenschützen Zäziwil-Grosshöchstetten
 Pistolenschützen Zäziwil-Grosshöchstetten
 KG Schlosswil-Oberhünigen
 Musikgesellschaft Grosshöchstetten
 KG Schlosswil-Oberhünigen
 Frauenverein

Kurslokal Vennermatte
 Gemeindehaus Schlosswil

 Kreuzparkplatz Schlosswil
 Schützenhaus Eyweid
 Pfarrhaus Schlosswil
 Kirche Biglen
 Schützenhaus Gysenstein
 Brockenstube Alpenweg
 Kirchensäli
 Schützenhaus Gysenstein
 Schützenhaus Gysenstein
 Kirche Schlosswil
 Rütthubelbad Walkringen
 Schulhaus Oberhünigen
 Brockenstube Alpenweg

Juni 2019

01.06. Jungschi / Ameisli, 14.00–17.00 Uhr
 03.06. Mütter- und Väterberatung, 8.30–9.30 Uhr
 03.06. Sprechstunde mit Gemeindepräsidentin, 17.00–19.00 Uhr
 03.06. Erwachsenenbildung «Leben», 19.30 Uhr
 04.06. Kirchgemeindeversammlung, 20.00 Uhr
 06.06. Parteiengespräche, 19.00 Uhr

FEG
 Mütter- und Väterberatung Bern
 Christine Hofer
 KG Schlosswil-Oberhünigen
 KG Schlosswil-Oberhünigen
 Einwohnergemeinde Grosshöchstetten

FEG Kapellenweg 6
 Kirchensäli
 Sitzungszimmer Sekundarschule
 Kirche Biglen
 Schulhaus Oberhünigen
 Alpensaal Primarschule

Notfallnummern Gemeinde Grosshöchstetten



Sanität
Polizei

Feuerwehr
Vergiftungsnotfälle
REGA
Ärzte

Notruf	144
Notruf	117
Polizeiposten Konolfingen	031 638 83 50
Notruf	118
	145
	1414
Dr. med. Peyer	031 711 30 11
Center Praxis, Dorfstrasse 4c	
Dr. med. B. Galliker	031 710 35 35
Dr. med. P. Stäheli	031 710 35 35

MEDPHONE Notfallarzt
 Neu mit Warteschlaufe zum Ortstarif
MEDPHONE Notfallarzt
 Anruf mit Prepaid-Guthaben
Spitex Region Konolfingen
Zahnärzte Gemeinschaftspraxis

Apotheke
Tierarztpraxis Schönenboden AG
ENGH AG (Stromausfall)
Elektrizität BKW-Störungsdienst
Wasserversorgung, Strassen-
unterhalt/Kanalisation

CHF 3.23/Min.	0900 57 67 47
durchgehend	
CHF 3.50/Min.	0900 57 67 48
Dorfstrasse 4c, Grosshöchstetten	031 770 22 00
Dr. med. dent. Stefan Janssen	
Dr. med. dent. David Montagne	031 711 11 33
Apotheke Schneider AG	031 711 02 88
	031 711 36 70
während Arbeitszeit	031 712 01 55
nur ausserhalb Arbeitszeit	0844 121 175
während Arbeitszeit	031 710 21 10
ausserhalb Arbeitszeit	118



Seniorenagenda

Datum	Veranstaltung und Ort	Zeit	Auskunft
April 2019			
12.04.	Seniorenessen, Gasthof Sternen Grosshöchstetten	11.30 Uhr	Frauenverein Grosshöchstetten Doris Nold, 077 430 83 79
Mai 2019			
08.05.	Senioren Nothilfekurs, Kramgasse 3, Grosshöchstetten (Hinten, 1. Stock)	13.00–17.00 Uhr	Kirchgemeinde Grosshöchstetten Stephan Loosli, 031 711 28 87
10.05.	Seniorenessen, Gasthof Sternen, Grosshöchstetten	11.30 Uhr	Frauenverein Grosshöchstetten Doris Nold, 077 430 83 79
13.05.	Seniorenachmittag, Gemeinschaftsraum Seniorenwohnungen Viehmarktstrasse 8, Grosshöchstetten	14.00–16.00 Uhr	Kirchgemeinde Grosshöchstetten Stephan Loosli, 031 711 28 87
17.05. (24.05.)	Maibummel	12.00 Uhr	Kirchgemeinde Grosshöchstetten Stephan Loosli, 031 711 28 87
21.05.	Wanderung/Spaziergang		Seniorenrat Biglen, Arni, Schlosswil Ursula Messerli, 031 711 17 96
22.05.	Seniorenreise	9.00–ca. 17.30 Uhr	Frauenverein Grosshöchstetten, Doris Nold, 077 430 83 79
05.06.	Thun's versteckte Schätze	12.45–ca. 18.00 Uhr	Kirchgemeinde Grosshöchstetten Stephan Loosli, 031 711 28 87
Juni 2019			
13.06.	Sommer-Seniorenachmittag, Restaurant Kreuz, Schlosswil Thema: Dina Nora erzählt Märchen	14.00 Uhr	Kirchgemeinde Schlosswil Andreas Zingg, 031 711 01 28
14.06.	Seniorenessen, Gasthof Sternen Grosshöchstetten	11.30 Uhr	Frauenverein Grosshöchstetten Doris Nold, 077 430 83 79
18.06.	Wanderung/Spaziergang		Seniorenrat Biglen, Arni, Schlosswil Ursula Messerli, 031 711 17 96

Regelmässige Treffpunkte

Daten	Angebot	Zeit	Auskunft, Anmeldung
Montags	Herzgruppe, Langzeitrehabilitation (Turnen mit Physiotherapeut) in der Turnhalle Schulhaus Schlosswil	16.00–17.00 Uhr und 17.00–18.00 Uhr	Anmeldung Centerpraxis 031 710 35 35
1. Montag im Monat	Vorlesen im Alters- und Pflegeheim Landblick, Grosshöchstetten	14.30–16.00 Uhr	Kirchgemeinde Grosshöchstetten Stephan Loosli, 031 711 28 87
2. und 4. Montag im Monat	Handarbeitskreis im Kirchensäli Grosshöchstetten	13.30–16.00 Uhr	Kirchgemeinde Grosshöchstetten Elisabeth Minder, 031 711 13 69
Mittwoch	Turnen/FitGym (Gruppe), Turnhalle Grosshöchstetten	13.00–14.00 Uhr	Pro Senectute Susanna Scheidt, 031 711 19 53 oder Sonja Hager, 031 711 25 18
Mittwoch	Turnen/FitGym (Frauen), Turnhalle Grosshöchstetten	14.00–15.00 Uhr	Pro Senectute Susanna Scheidt, 031 711 19 53 Sonja Hager, 031 711 25 18
Donnerstags (ausgenommen Schulferien)	Mittagstisch, Gemeinschaftsraum, Seniorenwohnungen, Viehmarktstrasse 8, Grosshöchstetten	12.00 Uhr	Frauenverein Grosshöchstetten Anna Spichiger, 031 849 00 91 oder Rosmarie Röthlisberger, 031 711 27 42

Die Anlässe stehen allen Seniorinnen und Senioren aus beiden Ortsteilen, Grosshöchstetten und Schlosswil, offen.

Regionale Neuigkeiten finden Sie auf dem Internet-Portal unserer Region

www.bern-ost.ch

Eisige Temperaturen, kalter Wind und Schnee sind eine Belastung für Immobilien und können zu schweren Schäden führen. Sobald die kalte Jahreszeit vorüber ist, gilt es die Auswirkungen an den Immobilien zu erkennen und zu reparieren. So können gravierendere Schäden vermieden und der Wert der Immobilie besser erhalten werden.

Für den Check der Immobilie muss genügend Zeit eingeplant und systematisch vorgegangen werden. Dies schmälert das Risiko, dass Schäden unerkant bleiben und hilft den Überblick zu behalten. Es empfiehlt sich Notizmaterial auf den Rundgang mitzunehmen und jede Auffälligkeit exakt zu notieren. Anschliessend muss über die Dringlichkeit der Reparatur entschieden werden und abgeschätzt werden, ob eine Fachperson herbeigezogen werden soll.

Dachrinnen säubern und lose Ziegel befestigen

Gerade das Dach wird während dem Winter stark beansprucht. Dabei setzen vor allem der Schnee, der Regen und die grossen Temperaturunterschiede dem Zustand des Dachs zu. Bei der Kontrolle muss unbedingt überprüft werden, ob alle Ziegel noch richtig befestigt sind oder ob diese Schäden davongetragen haben. Sonst droht ein Herunterfallen von Ziegeln oder der Eintritt von Wasser und Schmutz in Hohlräume, was zu erheblichen Schäden führen kann. Weiter sollten unbedingt der Schornstein, die Blitzschutzanlage und weitere Installationen wie Antennen und Solaranlagen auf ihre Befestigung und Funktion überprüft werden. Abschliessend müssen die Dachrinnen und andere Abflüsse gesäubert und von Ablagerungen befreit werden.

Fassade auf Risse überprüfen

Ein weiterer stark beanspruchter Teil des Hauses ist die Fassade. Mögliche Schäden durch Witterungseinflüsse sind Risse, Farbschäden oder abgelöster Putz. Zusätzlich kann Moos der Fassade schaden und muss unbedingt entfernt werden. Auch vorhandene Holzverkleidungen sind besonders anfällig und müssen unter Umständen wieder mit Schutzmittel behandelt werden. Im Aussenbereich gilt es besondere Aufmerksamkeit dem Balkon zu widmen. Kleine Risse dürfen nicht einfach ignoriert werden und müssen unter Beobachtung bleiben. Der letzte Teil der Kontrolle gilt den Türen und Fenstern. Sind alle Türen und Fenster dicht? Lassen sich alle gut öffnen? Wurden Silikonfugen beschädigt? Bei der Kontrolle der Fenster können auch gleich die Rolläden auf ihre Funktion überprüft werden.

Schäden im Innenbereich des Hauses

Auch wenn der Wettereinfluss besonders Auswirkungen auf den äusseren Teil eines Hauses hat, so heisst das nicht, dass der Innenbereich unbeeinflusst bleibt. Denn der Winter bietet ideale Bedingungen für die Ausbreitung von Schimmelsporen. Dies kann zu einem Schimmelbefall führen, der schnellstmöglich beseitigt werden muss. Genauso wichtig wie die Bekämpfung des Schimmels, ist die Suche des Grundes für den Schimmel. Bei grösseren Flächen oder wiederkehrendem Schimmel an derselben Stelle empfiehlt es sich einen Fachmann herbeizuziehen. Weiter ist es von grosser Wichtigkeit, dass überprüft wird, ob Wasser in den Innenbereich eingedrungen ist. Keine Seltenheit ist dabei das Platzen von Wasserleitungen während den Wintermonaten, was zu grossen Folgeschäden führen kann. Sowohl bei der Suche von potenziellem Schimmelbefall als auch von Wassereintritt empfiehlt es sich jede noch so kleine Ecke des Hauses zu überprüfen.

Guter Zeitpunkt für Heizungsreparaturen

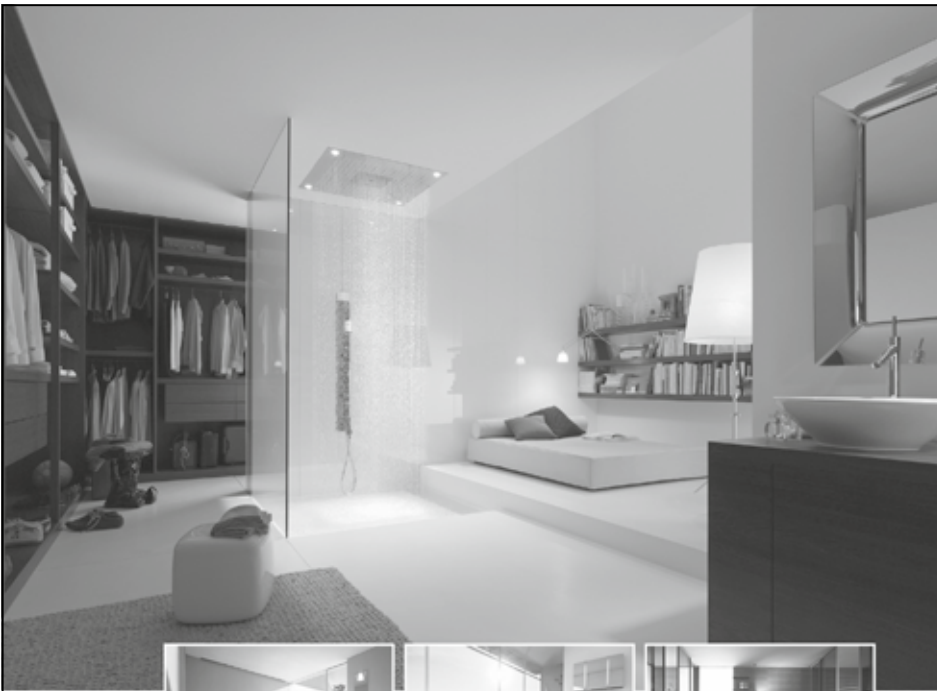
Sobald die Heizung vom Winter- auf den Sommerbetrieb umgeschaltet oder sogar abgeschaltet wird, lohnt es sich das Heizungssystem überprüfen zu lassen. Denn nach dem Winter ist vor dem nächsten Winter. Und während den warmen Monaten ist die ideale Zeit für Reparaturen an der Heizung. Das verhindert unnötiges Frieren und den Verzicht auf eine warme Wohnung während dem nächsten Winter.

Kontaktieren Sie mich bei allfälligen Fragen rund um die Immobilie.

RE/MAX Immobilien
Corinne Lehmann
079 479 42 79



RE/MAX®



Verwirklichen Sie Ihr Traumbad!
Planung, Neubau, Umbau, Renovation



Haustechnik AG

Mirchelstrasse 42, 3506 Grosshöchstetten
Fon 031 710 50 50, Fax 031 710 50 55
walker-haustechnik.ch

Alternative Energie | Baddesign | 3d-Planung | Sanitär | Heizung | Reparaturservice | Boiler-Entkalkungen



claro
FAIR TRADE

Fair einkaufen

In Ihrem
Claro Weltladen
Bahnhofstrasse 9
3506 Grosshöchstetten

Hier
könnte
Ihr
Inserat
stehen...





Aus Alt mach Neu

Viele «Abfallprodukte» können wiederverwertet werden und erhalten durch originelles Design und sorgfältige Verarbeitung ein zweites Leben als begehrte Einzelstücke! Im claro Weltladen finden Sie Taschen für verschiedenste Zwecke aus Resten von Blachenstoffen und sogar aus gebrauchten Fischmehlsäcken. Diese stammen aus einem kambodschanischen Integrationsprojekt für ehemalige Minenopfer. Vor allem Frauen und Jugendliche erhalten dort eine minimale Ausbildung und eine Langzeitbeschäftigung mit geregelterm Einkommen. Eine anerkannte Fair Trade Organisation überprüft die Arbeitsbedingungen regelmässig.

Lust auf Neues?

Findige Kunsthandwerkerinnen kombinieren alte und neue Materialien, Farben und Formen zu einmaligen Schmuckstücken!

Wir freuen uns auf Ihren Frühlingsbesuch im claro Weltladen Grosshönchstetten

Ballast abwerfen, auf Unnötiges verzichten, Sorge tragen zur Umwelt – wer möchte das nicht? Es geht ganz einfach, wenn wir mit Kleinem beginnen: wo immer möglich Abfall vermeiden und beim Einkaufen von Gebrauchsgegenständen auf gute Materialien und Langlebigkeit achten. Oder wenn wir beim Waschen und Putzen ökologisch hergestellte und umweltverträgliche Mittel verwenden.



claro
FAIR TRADE

Aussteller: Sie sind kreativ und möchten Konolfingen Ihre Produkte schmackhaft machen?
Melden Sie sich für Ihren Kofferplatz bis am 13. April 2019 bei uns an. Die Plätze sind begrenzt und kostenlos.



SCHUSTER
Optik
BRILLEN • KONTAKTLINEN
SPORTBRILLEN Konolfingen
www.schuster-optik.ch • 031 792 01 01

Besucher: Mögen Sie etwas Süßes oder Schönes? Dann kommen Sie vorbei um ein bisschen zu «schnöigge und ploudere» und unterstützen Sie die kreativen Köpfe aus der Region.



Wenn alle Stricke reissen:

Die Mobiliar hält.

Sebastian Meyer, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 031 838 15 25, sebastian.meyer@mobiliar.ch

Generalagentur Emmental
Christoph Zbinden

Bahnhofstrasse 11
3076 Worb
T 031 838 15 15
emmental@mobiliar.ch
mobiliar.ch/emmental

die Mobiliar

879658

Ulmann + Bachmann GmbH

Holzbau Parkett

Sonnhaldenweg 3A
3506 Grosshöchstetten
031 711 44 51

**Ihr Fachmann für Umbau,
Renovation und Bodenbelag!**

BAUWERK®
Parkett

Fahrni + Söhne AG 031 711 15 11
3506 Grosshöchstetten

Seit über 45 Jahren Ihr zuverlässiger Partner für Böden.
Auch für **fugenlose Decor- und Nutzbeläge!**

Unterlagsböden · Decorbeläge · Ausgleichsmörtel · Leichtbeton

3506 Grosshöchstetten, 031 711 15 11, www.fahrnisoehne.ch

BÄREN BIGLEN

*Wohnen im Alter – Hotel und Restaurant
Kultur und Freizeit*

www.baeren-biglen.ch

**Bedachungen
Fassaden**

**Flachdächer
Dachreparaturen**

**Neubauten
Umbauten**

Holzschutz – Spenglerei
Zimmererei – Gerüst

Grosshöchstetten
764 m.ü.M.

Bigler Bedachungen und Fassaden GmbH

Ernst Bigler Tel. 031 711 30 46
Erlessenweg 25
3506 Grosshöchstetten big61@bluewin.ch

B R A U T W I E S E

WEDDING & TRACHTEN COUTURE

Einladung zur Eröffnung 6. April 2019



DAS ERSTE MAL IN DER SCHWEIZ

Als **erstes** Geschäft in der **Schweiz** bieten wir die exklusive Brautmode vom deutschen Designer Tian van Tastique an.

Von **nostalgischem Vintage** bis hin zur **freien Boho-Hochzeit** oder zur **romantischen Trauung im Grünen**, diese Kleider bieten Dir das alles und noch vieles mehr.

DAS WOLLEN WIR FEIERN!

Besuche uns am **Samstag, 6. April 2019 von 10.00 bis 16.00 Uhr** an unserer Eröffnungsfeier und stosse gemeinsam mit uns zu **Livemusik** und kleinem **Apéro** auf diesen grossartigen Tag an.

Wir freuen uns auf Dich!



BRAUTWIESE Michèle Hirschi

Dorfstrasse 30
3506 Grosshöchstetten

Finde uns auch online unter:
www.brautwiese.ch oder auf
Instagram und Facebook unter
«Brautwiese»

Kunst bei Kopp

Street-Art Projekt an der Bahnhofstrasse

In blumiger Mission unterwegs...

Am frühen Samstagmorgen, 23. Februar 2019, hat Tobias Kopp innert 4 Stunden die Bahnhofstrasse in eine Open-Air Galerie verwandelt. Aus den Restbestand vom Valentinstag und Spenden von Blumenlieferanten entstanden grosse und kleine Blumenkreationen vom Bahnhofplatz, entlang beidseitig der Bahnhofstrasse und bis zum Kreisel.



Echo

Die positiven Rückmeldungen zum Street-Art-Projekt waren überwältigend. An der Vernissage und auch noch in der folgenden Woche konnte man viele Passantinnen und Passanten beim Flanieren beobachten. Wir durften Besucherinnen und Besucher von nah und fern begrüßen. Sogar aus dem Aargau sind Leute extra in die «exklusivste Bahnhofstrasse der Welt» angereist.

Schmackhaftes

Zu jeder vollen Stunde gabs vor dem Blumenladen ein neues Häppchen: Laugen Brötli, Orangenwürfel, Pikant gefüllte Löffel, Rüebli-Kokos-Suppe, Joghurtköppli mit Beeren, Karamellcreme oder auf Wunsch einen wärmenden Kaffee, zubereitet von Madlen Herrmann aus Grosshöchstetten. Dank dem schönen Wetter konnte man sich draussen an den Tisch setzen und die Eindrücke der Ausstellung auf sich wirken lassen. Es bot sich auch die Gelegenheit, das Gesehene miteinander auszutauschen.



Kunst bei Kopp

Ein Anliegen bei der Umsetzung des Projekts ist es, Kunstschaffenden aus dem Dorf eine Plattform zu geben, auf der sie ihre Werke ausstellen können. In erster Linie mussten sich die Kunstwerke in die florale Blumenwelt einfügen und im Zusammenwirken eine neue Verbindung eingehen. Alle Ausstellenden waren an der Vernissage anwesend und hatten einen regen Austausch mit den Besucherinnen und Besuchern.

Kunstschaffende im Flora-Line

Gabriela Schweizer und Oliver Reiter stellen ihre Bilder aus und Hartmut Ammann zeigt seine Holzskulpturen im und vor dem Geschäft.

Während 3 Wochen konnten die Werke in blumiger Atmosphäre betrachtet werden.

Weiter Bilder und Videos auf www.floraline.ch

Fortsetzung

Da die Rückmeldungen durchwegs positiv sind, gibt es Mitte Juni ein zweites *Kunst bei Kopp* - Event.

Vernissage mit feinen Häppchen.

Merken Sie sich den Termin!

8. bis 29. Juni 2019

Herzliche Einladung

Montag, 13. Mai 2019, 14.00–16.00 Uhr
Seniorenwohnungen Grosshöchstetten,
Viehmarktstrasse 8

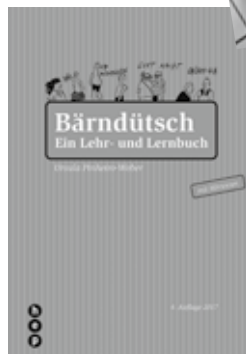
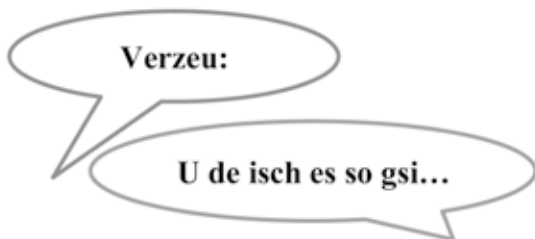
Bei uns wird:



Auskünfte und Fahrdienst:
Stephan Loosli, Sozialdiakon, 031 711 28 87



Kirchgemeinde Grosshöchstetten



Individuelle Betreuung zu jeder Zeit



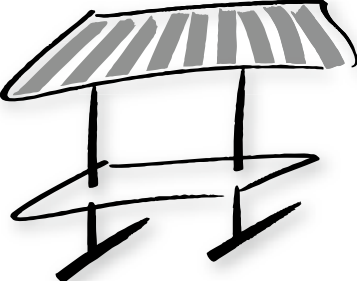
Überall für alle

SPITEX

Region Konolfingen



SPITEX Region Konolfingen, Dorfstrasse 4c, 3506 Grosshöchstetten | www.spitex-reko.ch

firabe  märnit

Grosshöchstetten | 10. Mai 2019 | 14–21 Uhr

angebote 60 plus – für Menschen rund um 60 Jahre oder älter

Ende April wird die neue Broschüre **Angebote 60 plus** aufgelegt. Auf der Gemeindeverwaltung oder in der Kirche Grosshöchstetten kann ein Heft mitgenommen werden.

Wenn Sie eines zugeschickt erhalten möchten, melden Sie sich bei Stephan Loosli, Sozialdiakon der Kirchgemeinde Grosshöchstetten, 031 711 28 87 oder sozialdiakonie@kkgrosshoechstetten.ch.

Teilnehmende vom letzten Jahr erhalten automatisch ein Exemplar zugeschickt.

Die Angebote organisiert ein Team mit vielen Freiwilligen:

Hansrudolf Bähler, Vreni Burger-Streit, Hanni Hiltbrunner, David Käser, Stephan Loosli, Doris Nold und Rudolf Röthlisberger

Es freut uns, wenn Sie die Angebote nutzen. Die ersten drei Möglichkeiten können Sie bereits diesem Dorf-Spiegel entnehmen.

Fit in Erste Hilfe – eine Auffrischung für Lebenserfahrene

Mittwoch, 8. Mai 2019, 13.00–17.00 Uhr



Am Nothilfekurs für Senioren erlernen Sie lebensrettende Sofortmassnahmen. Wir erlernen die Bedienung des Defibrillators. Auch Verbände und Verbandstechniken sollen nicht zu kurz kommen. Auf der Kursanmeldung können Sie auch ein Wunschthema äussern, das Sie gerne behandelt haben möchten.

Inhalt

- Erkennen und Beurteilen von Notfallsituationen inkl. Herzinfarkt und Hirnschlag
- Reanimation BLS-AED inkl. Defibrillator
- Verbände und Verbandstechniken
- Wunschthemen von Teilnehmenden

Voraussetzungen

Keine

Kosten

CHF 50.–

Kursort

Kramgasse 3, Grosshöchstetten
(Gemeindehaus hinten → Treppe → 1. Stock)

Kontakt/Kursleitung

Samariterverein Grosshöchstetten
Barbara Mosimann
079 447 23 11
kurse@samariter-grosshoechstetten.ch
www.samariter-grosshoechstetten.ch

Zertifikat

Als Bestätigung für die Kursteilnahme erhalten Sie ein Zertifikat.

Die Anmeldung senden Sie bitte bis spätestens Mittwoch 1. Mai 2019 an:
Kirchgemeinde Grosshöchstetten, Sozialdiakonie, Dorfstrasse 5, 3506 Grosshöchstetten
oder per E-Mail: sozialdiakonie@kkgrosshoechstetten.ch



Tr"gerschaft:

Kirchgemeinde und
Frauenverein Grossh"chstetten

Anmeldungen an:

Kirchgemeinde Grossh"chstetten
Sozialdiakonie
Dorfstrasse 5, 3506 Grossh"chstetten
oder per E-Mail:
sozialdiakonie@kkgrosshoechstetten.ch

Angebote 2019

Wann	Was
8.5.2019	Senioren-Nothilfekurs
17.5.2019 (24.5.2019)	Maibummel
5.6.2019	Thun's versteckte Sch"tze

**Maibummel
ins Blaue**

Freitag, 17. Mai 2019

Ausweichdatum: Freitag 24. Mai



Thun's versteckte Sch"tze

unbekannt, unerwartet und "uberraschend

Mittwoch, 5. Juni 2019



Treffpunkt

12.00 Uhr Bahnhof Grossh"chstetten

Eine sch"one, abwechslungsreiche Fr"uhlingswanderung in der Umgebung. Lassen Sie sich "uberraschen und kommen Sie mit.

Wanderzeit insgesamt ca. 2 1/2 Stunden.

Wir nehmen uns gen"ugend Zeit f"ur's Unterwegssein und machen Rast in einem angeschriebenen Haus.

Kosten

Organisation/Billett

mit GA: CHF 5.-; mit 1/2-Tax-Abo: CHF 13.-; ohne Abo: CHF 22.-

Der Betrag wird vor Ort eingezogen

Auskunft "uber die Durchf"uhrung

Jeweils ab 8.00 Uhr unter 031 711 28 87

Organisation und Begleitung

Ruedi R"othlisberger, Talackerweg 16,
Grossh"chstetten,
031 711 27 42; rru-talgros@sunrise.ch

Die Anmeldung senden Sie bitte bis sp"atestens Dienstag 14. Mai 2019 an:

Kirchgemeinde Grossh"chstetten,
Sozialdiakonie, Dorfstrasse 5,
3506 Grossh"chstetten
oder per E-Mail:
sozialdiakonie@kkgrosshoechstetten.ch

Kennen Sie Thun fast so gut wie Ihre eigene Jackentasche?

Wissen Sie, woher das B"alliz seinen Namen hat und was sich alles in den Ecken und Gasen der Stadt versteckt? Was verbirgt sich hinter einigen Geb"auden? Und wof"ur wurden sie fr"uher genutzt?

Werden Sie zum Insider und entdecken Sie Thun mit all seinen Geheimnissen und Sch"tzen. Begeben Sie sich auf eine Zeitreise in die Vergangenheit und passieren Sie die Br"ucke zur"uck in die Moderne, wo Sie zum Schluss im ehemaligen Selve-Areal Geheim-Tipps auf sich wirken lassen k"onnen.

Treffpunkt

Bahnhof Grossh"chstetten 12.45 Uhr
oder: Welcome-Center Bahnhof Thun

Beginn der F"uhrung: 13.30 Uhr
Dauer: 1 1/2 Stunden

Nach der F"uhrung besteht die M"oglichkeit, durch den Wochenmarkt im B"alliz zu spazieren und/oder gemeinsam an einem sch"onen Pl"atzchen zum z'Vieri einzukehren.

R"uckreise

Thun ab 16.39 Uhr
oder 17.03/17.39 Uhr
Ankunft in Grossh"chstetten
17.04/17.40/18.04 Uhr

Billett

Alle l"osen das Billett selber. So besteht die M"oglichkeit, vorher oder nachher noch in Thun zu verweilen.

Kosten

CHF 20.-

F"uhrung und Beitrag Kursorganisation

Organisation und Begleitung

Doris Nold, Fichtenweg 9, Grossh"chstetten,
077 430 83 79; dnold@bluewin.ch

Die Anmeldung (Achtung: Teilnehmerzahl auf 20 Personen beschr"ankt)

senden Sie bitte bis sp"atestens

Mittwoch, 29. Mai 2019 an:

Kirchgemeinde Grossh"chstetten,
Sozialdiakonie, Dorfstrasse 5,
3506 Grossh"chstetten
oder per E-Mail:
sozialdiakonie@kkgrosshoechstetten.ch



→ **Hinweis: Es werden keine Anmeldebest"atigungen verschickt.**

Zeit für Ideen

illustration
logo layout
inserat flyer
plakat



a2-grafik.ch



Garten Idylle

*Faszination
Lebensraum*

garten-idylle.ch • info@garten-idylle.ch

- Elektroinstallationen
- Elektroingenieurbüro
- Netzwerkverkabelungen
- Reparaturdienst
- Telematik
- Boilerentkalkung
- Ihr Partner seit 20 Jahren



A.ZELLER
Elektro GmbH

Mühlestrasse 26
3082 Schlosswil
T:031 839 99 00
azellerelektro@bluewin.ch
www.zeller-elektro.ch



Liebe Wanderfreunde

Wir freuen uns, Ihnen die Wanderdaten für das Sommerhalbjahr 2019 bekannt zu geben. Aktiv die Natur erleben und sich dabei Zeit nehmen für persönliche Begegnungen – das ist die Idee unserer Spaziergänge, die den Bedürfnissen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer angepasst werden.

Die Begleiterinnen sind um eine individuelle Betreuung bemüht. Wir sind bis eine Stunde zu Fuss unterwegs. (Gesamtdauer ca. zwei bis drei Stunden)

Allgemeine Hinweise

Ausrüstung: Gute Schuhe, Regenschutz, evtl. Wanderstöcke
 Anmeldung: Eine Anmeldung ist nicht erforderlich
 Durchführung: Die Spaziergänge finden bei jeder Witterung statt
 Begleitung: Mitglieder des Seniorenrates
 Versicherung: Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden

Im Sommerhalbjahr 2019 finden die Spaziergänge statt:

Dienstag 21. Mai 2019
 Dienstag 18. Juni 2019
 Dienstag 16. Juli 2019
 Dienstag 20. August 2019
 Dienstag 17. September 2019
 Dienstag 15. Oktober 2019
 Dienstag 19. November 2019

Wir treffen uns jeweils um 14.00 Uhr bei der Kirche in Biglen. Einstieg ist jederzeit möglich!

Kontaktpersonen

Arni, Biglen:
 Maya Frommherz
 Tel. 031 701 29 59

Schlosswil:
 Ursula Messerli
 Tel. 031 711 17 96

SONNTAG 12. MAI 2019

SCHWIMMBAD GROSSHÖCHSTETTEN

10-16 UHR

AUFSTELLEN AB 9 UHR
ANMELDUNG VOR ORT
FR. 5.- PRO STAND (BADIEINTRITT)
BADEMEISTER@GROSSHOECHSTETTEN.CH

BADI-FLOHMI



An- und Abmeldeschluss

für das 1. Schulsemester 2019/2020
mit Beginn 12. August 2019

31. Mai 2019

Unser Angebot:

Klavier, Jazzklavier, Klaviergarten, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Harfe, akustische und elektrische Gitarre, Ukulele, E-Bass, Bambusflöte, Querflöte, Saxofon, Klarinette, Oboe, Posaune, Trompete und Kornett, Waldhorn, Alphorn, Schlagzeug, Kindertanz, Ballett, Jazztanz, Gesang und Stimmbildung, Kinderchor, Musik und Bewegung, Eltern-Kind-Musik, Ensembles, Bands.

Für das Aufnahmegespräch bitte frühzeitig
Termin mit dem Sekretariat vereinbaren.

info@musikschuleworb.ch
Telefon 031 839 50 33



Welches ist dein Instrument? Wir offerieren:

Schnupperabonnement

Drei Schnupper- Lektionen à 30 Minuten
beim Fach deiner Wahl für CHF 100.–

Für die Dauer des Schnupperns werden die
Instrumente gratis zur Verfügung gestellt.

info@musikschuleworb.ch
Telefon 031 839 50 33

www.musikschuleworb.ch



groase
JUGENDTREFF

ab der 7. Klasse
jeden Freitag 20 - 23 Uhr

ausser Schulferien

Stegmattgasse 1, Grosshöchstetten Kontakt: groase@gmx.ch



2019
Sommerlager
18. - 26. Juli

GESUCHT

Mutige abenteuerlustige Goldgräber und Goldgräberinnen

Wir schreiben das 19. Jahrhundert. Bergarbeiter sind in Nordamerika auf Goldadern gestossen. Packe deine sieben Sachen und komme mit uns in das grosse Land im Westen. Mach dich auf und suche mit uns nach dem wahren Goldschatz. Auf uns warten Abenteuer, Schlafen unter freiem Himmel und lange Abende am Lagerfeuer zu Koyotengehäul.
Das ganze Goldgräberteam freut sich auf eine unvergessliche Zeit mit dir!

Melde dich jetzt an und sei dabei!

Der Veranstalter dieser Goldsuche ist die Jugendarbeit der FEG Grosshöchstetten.
Melde dich bei der Goldgräber-Organisations-Leitung an.
Per Post an: Micha Marmet, Poststutz 4, 3506 Grosshöchstetten / ins FEG-Postfächli
Mit Foto per E-Mail / Whatsapp an: micha.marmet@bluewin.ch / 076 581 95 98

Informationen

Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Wenn du Fragen hast oder weitere Flyer bestellen möchtest, kannst du dich bei Micha Marmet oder Thomas Kolb melden.

Micha Marmet, Sola / Aula: micha.marmet@bluewin.ch / 076 581 95 98
Thomas Kolb, Minilager: thomas.kolb@kapelle.ch / 076 458 52 51

Anmeldeschluss ist am: **19. Mai 2019**

Lager	Daten	Wer	Kosten
Aula	14. - 18. Juli	Ab der 7. Klasse	Fr. 40.-
Sola	18. - 26. Juli	4. - 9. Klasse	Fr. 160.-
Minilager	18. - 21. Juli	1. - 3. Klasse	Fr. 60.-

Bei Anmeldung nach Anmeldefrist wird der Lagerbeitrag um 30.- erhöht.



Um ihr Kind für das Sommerlager 2019 der FEG Grosshöchstetten anzumelden, können Sie sich per Talon (Flyer in der FEG) oder direkt bei Micha Marmet (Kontaktangaben oben) anmelden.

Folgende Angaben müssen bei der Anmeldung gemacht werden:
Welches Lager, Vorname / Name, Geb.-datum, Adresse, E-Mail, Handynummer der Eltern



Happy Painting! by Clarissa Hagenmeyer®



Kurse mit Claudia Lerch - Lizenzpartnerin Schweiz

Mal dich glücklich!



Mit dieser verblüffend einfachen Methode kann jeder, wirklich jeder, malen - auch du! Zahlreiche Kurse wie:

- Happy Basics
- Happy Mandala/Manifest
- Happy Kids
- Happy Geburifeier
- Happy Firmen- und/oder Mitarbeiteranlass
- und andere Happy Painting! Events

Kurse, Zeichnungen und weitere Informationen sind auf der Webseite zu finden. Kurslokal in Grosshöchstetten. Passt nicht? Ab 4 TeilnehmerInnen komme ich fast überall hin. Ich freue mich auf zahlreiche happy PainterInnen und dich!



Happy Painting! Malevents • Claudia Lerch • 3506 Grosshöchstetten
www.happypainting-malevents.ch

HEIZOELDEPOT

Enggistein und Niederwangen



Wälti AG

Biglenstr. 601

3077 Enggistein

Tel. 031 839 38 74

www.heizoeldepot.ch

Heizöl extra leicht

Oeko-Heizöl

Winterheizöl

Diesel

Tankrevisionen

Ihr Lieferant aus der Region

Dänu's

Keramische

Wand- und Bodenbeläge

Maurer- und Gipserarbeiten

Daniel Bürki

Thali

3082 Schlosswil

Telefon 301 711 31 03

Natel 079 358 61 41



Anlassreihe Erwachsenenbildung

Leben: werden, sein, vergehen

Reformierte Kirchgemeinde 0024
Biglen und Landwil

KIRCHGEMEINDE WALKRINGEN



Anlässe Mai und Juni

Vortrag und Gespräch «Schöpfung und Evolution»

Was bedeutet es, die Welt als Schöpfung zu betrachten? Stehen Bibel und Wissenschaft miteinander im Widerspruch? Mit Dr. Kurt Zaugg-Ott, Bern und Pfr. Daniel Infanger.

Mittwoch, 15. Mai, 19.30 Uhr, Kirche Biglen.

Nach dem Vortrag Brot und Wein.

Podiumsgespräch «Sein im Jetzt – erwachen in der Gegenwart Gottes»

Im Gespräch erhalten wir Einblick in den Weg der christlichen Mystik. Mit Pfr. Bernhard Neuenschwander (www.ritualart.ch) und Nadja Heimlicher.

Donnerstag, 23. Mai, 19.30 Uhr, Kirche Biglen.

Nach dem Gespräch Brot und Wein.

Begegnung mit biblischen Texten «Alles hat seine Zeit»

Bei einem Glas Wein kommen wir miteinander über den Text (aus Kohelet) ins Gespräch.

Mit Pfr. Daniel Infanger und Pfrn. Nadja Heimlicher

Montag, 3. Juni, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Biglen.



Gottesdienst mit anschliessendem Beisammensein

«Leben: werden – sein – vergehen»

Mit allen Sinnen bewusst leben. Mit den Pfarrerinnen und Pfarrern der Kirchgemeinden Walkringen, Biglen und Schlosswil.

Samstag, 29. Juni, 19 Uhr, Kirche Walkringen.

Anschliessend gemütliches Beisammensein bei Speis und Trank im Sternenzentrum Walkringen.

FEEL
THE
GROOVE



**SONNTAG,
23. JUNI, 10 UHR
PFARRHOF SCHLOSSWIL
DORFSTRASSE 7**

**BEI SCHLECHTEM WETTER:
GEMEINDESAAL
SCHLOSSWIL
RIEDSTRASSE 14**

MIT APÉRO

Soul-

GOTTES- DIENST

mit Band «Soulgale»
www.soulgale.ch



IBP plus GmbH



Integrales Bau- | Projektmanagement | Architektur

Architektur

umbauen - sanieren - neubauen

Bauleitung

termine - kostenkontrolle - ausführung

Immobilienbewertung

verkehrswertschätzung - verkauf

Bauherrenberatung

konzepte - machbarkeit - unabhängigkeit

Stockhornweg 8a | Grosshöchstetten

033 222 33 56 | www.ibp-plus.ch



Urs Vollenweider | dipl. Architekt FH

ALDOMO AG
Immobilien

Reinigungen

Reinigungen mit Abnahmegarantie.

reinigungen.aldomo.ch

ALDOMO AG
Immobilien

Unterhaltsarbeiten

Für Werterhaltung Ihrer Liegenschaft.

unterhaltsarbeiten.aldomo.ch

Alles aus 1 Hand

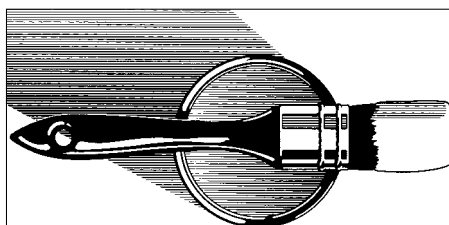
Unkompliziert. Sauber. Zuverlässig.

1 bis 1.5 Zi-Wohnungen Fr. 350 bis 665.-	Hauswartungen
2 bis 2.5 Zi-Wohnungen Fr. 450 bis 865.-	Pflege Aussenanlagen
3 bis 3.5 Zi-Wohnungen Fr. 660 bis 1260.-	Winterdienst
4 bis 4.5 Zi-Wohnungen Fr. 860 bis 1460.-	Technische Objektbetreuung

ALDOMO AG Reinigungen

ALDOMO AG Unterhaltsarbeiten

ALDOMO AG · Tel. 031 711 05 01
Thunstrasse 22 · 3506 Grosshöchstetten · info@aldomo.ch



Mitglied SMGV

maler gipser

Die Kreativen am Bau.

BOSS

Maler & Gipser GmbH

Bernstrasse 24
3532 Zäziwil

Möschbergweg 2B
3506 **Grosshöchstetten**

Telefon 031 711 16 23
Natel 079 235 84 92

info@bossgmbh.ch
www.bossgmbh.ch

● ● ● **Ideen Wirklichkeit werden lassen!**

Maler- und Gipserarbeiten können ganz schön farbig sein. Der Umgang mit Farbe und das Gestalten erfordern viel Zeit, Engagement und Wissen.

R. Aeberhardt AG

GEBÄUDETECHNIK

...für Mensch, Tier und Umwelt!

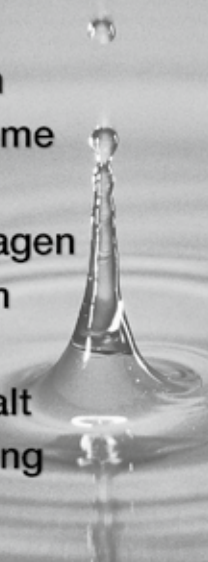
Bahnhofstrasse 15
3507 Biglen
031 701 10 58

info@aeberhardt-ag.ch

Niesenstrasse 26
3510 Konolfingen
031 791 11 58

www.aeberhardt-ag.ch

- Sanitär-Anlagen
- Heizungs-Systeme
- Bauspenglerei
- Blitzschutz-Anlagen
- Klima-Lösungen
- Solar-Technik
- Service/Unterhalt
- Planung/Beratung





**«WER DURST HAT,
DER KOMME!»**

Offenbarung 22:17

2019

- 03. Februar
- 31. März
- 30. Juni
- 11. August
- 13. Oktober
- 08. Dezember

HAPPYHOUR.KAPELLE.CH
#happyhouratkapelle

Gottesdienst in der Kapelle der Freien Evangelischen Gemeinde Grosshöchstetten



WWW.SIEBER-SCHREINEREI.CH

IHRE TRAUMKÜCHE AUS GROSSHÖCHSTETTEN...

IHR ANSPRUCH

- IHRE TRAUMKÜCHE
- NEU- UND UMBAU
- PLANUNG / BERATUNG
- UMBAUKOORDINATION



REALISATION DER INDIVIDUELLEN KÜCHE

KONTAKTIEREN SIE UNS
031 710 30 30

sieber
SCHREINEREI KÜCHEN AG

KÜCHE | FENSTER | TÜR | INNENAUSBAU



sutter

Fussorthopädie und Schuhe
Dorfstrasse 10
3506 Grosshöchstetten
www.fussorthopaedie.ch

Schnitt B wirkt

Bruno Friederich, Coiffeur-Meister
Grosshöchstetten, 031 711 00 22, schnitt-b.ch

Qualifizierter, klassischer Unterricht

Klavier Gesang Viola da Gamba



Kostenlose und unverbindliche
Probestunden

Für Kinder,
Erwachsene,
Anfänger und
Fortgeschrittene

bei

Johannes Schröder

- Theorie
- Gehörbildung
- Korrepetition
- Blattsingen

nach
Wunsch

Rosigweg 5 3506 Grosshöchstetten Telefon 031 711 02 85



www.kreuz-schlosswil.ch

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag



Folgende Bürgerinnen und Bürger können ihren hohen Geburtstag feiern:

90-jährig und älter	Marie Liechti	14. April 1924
	Walter Schlatter	16. Mai 1926
	Ella Stucki	31. Mai 1926
	Bertha Kobel	26. Mai 1928
85-jährig	Kurt Brechbühl	7. Mai 1934
	David Steiner	11. Mai 1934
	Andreas Wüthrich	16. Mai 1934
	Johann Rüfenacht	19. Mai 1934
	Helene Schaltegger	26. Mai 1934
80-jährig	Hans Ulrich Wüthrich	19. April 1939
	Walter Schwarz	10. Mai 1939

Es werden nur Personen veröffentlicht, deren ausdrückliche Zustimmung dafür vorliegt



Leserbriefe

Haben Sie sich in letzter Zeit über etwas geärgert oder gefreut? Ist Ihnen etwas Spezielles passiert? Passt Ihnen etwas nicht? Hier könnte Ihre Meinung stehen! Diese interessiert uns!! Schicken Sie uns Ihren Leserbrief entweder per Post an die Gemeindeverwaltung, Kramgasse 3, 3506 Grosshöchstetten oder per E-Mail an info@grosshoechstetten.ch



Anzeigen

Haben Sie auch etwas zu verschenken? Dazu stehen Ihnen 5 Zeilen zur Verfügung. Melden Sie bitte Ihre Anzeigen der Gemeindeverwaltung, Kramgasse 3. Es können jedoch nur Anzeigen ohne kommerzielle Absichten, d.h. Anzeigen «zu verschenken» veröffentlicht werden.



Spruch

Jedes Jahr zur Osterfeier,
klaut der Hase dem Huhn die Eier.
Woraufhin er sie versteckt,
damit das Huhn sie nicht entdeckt.
So kommt's, dass wir in jedem Jahr,
die Eier suchen, ist doch klar!

(unbekannt)



GERNE SCHNELL UNTERWEGS?

ENTDECKEN SIE JETZT DIE NEUEN ABOS.



Internet mit bis zu 600 Mbit/s und über 240 Kanäle
mit dem neuen UPC TV. Mehr Infos auf ebl-telecom.ch



EBL Telecom Shop: Bahnhofstrasse 28, 3076 Worb | T 0800 325 000



upc